



# *Fort- und Weiterbildung* *Schulsport*



# Regionale und lokale Fortbildungsangebote Sport sowie Angebote weiterer Träger im Jahr 2017

## Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

anliegend erhalten Sie einen Überblick über die **regionalen und lokalen Fortbildungsangebote** im Bereich der Bezirksregierung Detmold sowie über die Angebote sogenannter „**Weiterer Träger**“ für das Kalenderjahr 2017.

Für die Durchführung schulinterner oder schulübergreifender Fortbildungsveranstaltungen, die sich an den Schwerpunkten der landesweiten Schulsportentwicklung orientieren, stehen Ihnen die **Berater im Schulsport nach Absprache** zur Verfügung.

Bei **besonderen thematischen Wünschen** wenden Sie sich bitte an die Beraterinnen und Berater in dem für Sie zuständigen Schulamt oder aus Ihrer Schulform.

## Kostenerstattung und rechtliche Vorgaben:

Da für die Fort- und Weiterbildung nur begrenzt Mittel zur Verfügung stehen, ist eine Regelung zur Kostenerstattung notwendig:

- Bei den **Zertifizierungsangeboten** (D1) werden Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie Fahrtkosten aus Landesmitteln finanziert.
- Bei den weiteren **regionalen** (D2) **und lokalen Angeboten** (D3) werden Kosten für Unterkunft und Verpflegung aus Landesmitteln finanziert, Fahrtkosten müssen ggf. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.
- Die Kosten der **Angebote – auch weiterer Träger** (D4) müssen ggfls. vom Etat der Schulen oder anteilig von den Trägern getragen werden. Die Kostenübernahme ist vor der Lehrgangsanmeldung mit der eigenen Schule bzw. mit dem Träger zu klären. Die Kosten für Ferienlehrgänge (z.B. Kanu- oder Tennislehrgänge) sind komplett von den Teilnehmern zu tragen.

Ich bitte Sie, insbesondere die Regelungen zum **Anmeldeverfahren (Anmeldung über...)** und zum **Regress** bei nicht rechtzeitiger Abmeldung oder unentschuldigtem Fehlen zu beachten.

Die Fortbildungsangebote richten sich ausschließlich an Lehrkräfte in einem Dauerbeschäftigungsverhältnis.

Bezüglich der allgemeinen rechtlichen und formalen Vorgaben für die Fort- und Weiterbildung verweise ich auf die entsprechenden Regelungen, die Sie in der BASS finden.

## Das Beraterinnen- und Beratersystem:

Bei der Fortbildung im Fach Sport kooperieren wir mit den Kompetenzteams auf Schulamtsebene.

In jedem Kompetenzteam ist eine Beraterin/ein Berater im Schulsport kooptiert.

Bielefeld: Sven Sörensen, Laborschule Bielefeld  
Tel. 0521/106-6990

Gütersloh: Andreas Lange, Geschwister-Scholl-Realschule  
Tel. 05241/822326

Herford: Jörn Wenderoth, GSV Spenge-Land, Teilstandort Lenzinghausen  
Tel. 05225/2428

Höxter: Karl-Reiner Stuhldreier, Petrus-Legge-Gymnasium Brakel  
Tel. 05272/3933341

Lippe: Dr. Friedrich-Wilhelm Krüger, Felix-Fechenbach-Berufskolleg  
Tel. 05231/608200 oder 608239

Minden-Lüb.: Bernd Westermann, Verbundschule Hille  
Tel. 05703/92050

Paderborn: Frank Boß, Lise-Meitner-Realschule Paderborn  
Tel. 05251/21980

Die Kompetenzteams stellen sich und ihr Profil vor unter:

[www.kompetenzteams.schulministerium.nrw.de](http://www.kompetenzteams.schulministerium.nrw.de)

## Grundlagen der Fortbildung im Schulsport

Basis der Fort- und Weiterbildung im Sport sind die gültigen Rahmenvorgaben für den Schulsport, in denen mit dem **Doppelauftrag** „Entwicklungsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport und Erschließung der Bewegungs-, Spiel und Sportkultur“. und den sechs **pädagogischen Perspektiven** die Grundlagen für einen erziehenden Schulsport beschrieben sind.

Die Fortbildungsangebote berücksichtigen die neuen Strukturen und Ansätze der kompetenzorientierten Lehrpläne.

Die Fort- und Weiterbildung bietet die Chance, sich weiter zu qualifizieren und den eigenen Unterricht weiter zu entwickeln. Die Kommunikation mit den Kolleginnen und Kollegen eröffnet die Möglichkeit der Orientierung und der Selbstvergewisserung.

Nutzen Sie die Angebote bitte in diesem Sinne. Für konstruktive Rückmeldungen zu den Veranstaltungen und Anregungen für weitere Angebote bin ich dankbar.

Detmold, im Dezember 2016  
Frank Spannuth

A	Ansprechpartner .....	1
B	Beraterinnen und Berater im Schulsport .....	2
C	Beratungsteams.....	3-4
D	Regionale Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte .....	5
	Übersicht Fortbildungen.....	6-8
D1	Zertifikatskurse .....	9-41
D2	Regionale Angebote .....	42-48
D 3	Lokale Angebote.....	49-58
D 4	Angebote weiterer Träger – ohne Kostenerstattung .....	59-76
E	Lokale Fort- und Weiterbildungsangebote Sport .....	77-78
F	Fort- und Weiterbildungsangebote weiterer Träger .....	79
G	Unfallkasse NRW - Wissensportal Sichere Schule.....	80
H	Organisatorisches: Meldeverfahren / Allgemeines .....	81
I	Lehrgangskosten, Fahrtkosten.....	82
K	<u>Anhang</u> : Kopiervorlage: Anmeldung zu Sport-Fortbildungslehrgängen	

**Ansprechpartner bei der Bezirksregierung Detmold für die  
Fort- und Weiterbildung Sport:**

**Bezirksregierung Detmold  
Dezernat 48.5  
Leopoldstr. 15  
32756 Detmold**

**Internet:**

www.bezreg-detmold.nrw.de/Wir über uns/Die Behörde/Organisation/Abteilung 4/  
Dezernat 48/Schulsport/allgemeine Sportentwicklung

**Sportdezernent  
Frank Spannuth**

Tel.: 05231 / 71 - 4805

Fax: 05231 / 71 - 82 - 4805

E-mail: [frank.spannuth@bezreg-detmold.nrw.de](mailto:frank.spannuth@bezreg-detmold.nrw.de)

**Sachbearbeiterin  
Susanne Gröger**

Tel.: 05231 / 71 - 4851

Fax: 05231 / 71 - 82 - 4851

E-mail: [susanne.groeger@bezreg-detmold.nrw.de](mailto:susanne.groeger@bezreg-detmold.nrw.de)

**Ansprechpartner für die lokale Fort- und Weiterbildung Sport:**

Bielefeld: Sven Sörensen, Laborschule Bielefeld  
Tel. 0521 / 106-6990

Gütersloh: Andreas Lange, Geschwister-Scholl-Realschule, Gütersloh  
Tel. 05241 / 296454

Herford: Jörn Wenderoth, Grundschule Spenge-Land, Teilstandort Lenzinghausen  
Tel. 05225 / 2428

Höxter: Karl-Reiner Stuhldreier, Petrus-Legge-Gymnasium Brakel  
Tel. 05272 / 39333-41

Lippe: Dr. Fr.-Wilhelm Krüger, Felix-Fechenbach-Berufskolleg Detmold  
Tel. 05231 / 608200

Minden-L.: Bernd Westermann, Gesamtschule Hille  
Tel. 05703 / 92050

Paderborn: Frank Boß, Lise-Meitner-Realschule Paderborn  
Tel. 05251 / 21980

**B Folgende Lehrkräfte sind als Beraterinnen oder Berater im Schulsport eingesetzt:**

Schulform	Name, Vorname	Schulanschrift, Telefon
<b>Stadt Bielefeld</b>		
GeS	Sörensen, Sven	Laborschule, Universitätsstr. 1, 33615 Bielefeld 0521 / 106-6990
BK	Dornseifer, Arne	Berufskolleg Halle, Kättgenstr. 14, 33790 Halle/Westf. 05201 / 814617
<b>Kreis Gütersloh</b>		
BK	Dornseifer, Arne	Berufskolleg Halle, Kättgenstr. 14, 33790 Halle/Westf. 05201 / 814617
HS	Lange, Andreas	Geschw.-Scholl-Realschule, Am Anger 54, 33332 Gütersloh 05241 / 822326
RS	Spannuth, Antje	Geschw.-Scholl-Realschule, Am Anger 54, 33332 Gütersloh 05241 / 822326
<b>Kreis Herford</b>		
GS	Wenderoth, Jörn	Grundschule Spenge-Land, Turnerstr. 5, 32139 Spenge 05225 / 2428
GY	Ziegenbruch, Tanja	Königin-Mathilde-Gymnasium, Vlothoer Str. 1, 32049 Herford 05221 / 18937-20
GY	Bocker Martin	Friedrichs-Gymnasium Herford, Werrestr. 9, 32049 Herford 05221 / 1893664
<b>Kreis Höxter</b>		
GY	Budde, Manuel	Realschule Steinheim, Jahnstr. 24-26, 32839 Steinheim 05233 / 8455
GY	Hobscheidt, Alexandra	Gesamtschule Brakel, Am Bahndamm 30-34, 33034 Brakel 05272 7 3933340
GY	Stuhldreyer, Reiner	Petrus-Legge-Gymnasium, Am Bahndamm 18, 33034 Brakel 05272 / 39333-41
<b>Kreis Lippe</b>		
BK	Dr. Krüger, Friedrich-Wilhelm	F.-Fechenbach-Berufskolleg, Saganer Str. 4, 32756 Detmold 05231 / 608200
GS	Steffen, Tim	Kusselberg-Grundschule, Am Zwiebelkamp 8, 32758 Detmold 05232 / 988-00
FS	Lucé, Tanja	Schulstation Grünau, Mittelstr.19,32108 Bad Salzuflen 05222/929983
<b>Kreis Minden-Lübbecke</b>		
GeS	Westermann, Bernd	Verbundschule Hille, Von-Oeynhausen-Str. 30, 32479 Hille 05703 / 92050
<b>Kreis Paderborn</b>		
GS	Lause, Rudolf	Dionysius Grundschule, Simonstr. 2, 33106 Paderborn-Elsen 05254 / 65822
GS	Leweling, Susanne	Comenius-Grundschule, Nesthauser Str. 9, 33106 Paderborn 05254 / 64209
RS	Boß, Frank	Lise-Meitner-Realschule, Lise-Meitner-Str.1, 33104 Paderborn 05251 / 21980
BK	Hornberger, Mathias	Ludwig-Erh.-Berufskolleg, Schützenweg 4, 33102 Paderborn 05251 / 1423300
BK	Wilke, Claus	Ludwig-Erh.-Berufskolleg, Schützenweg 4, 33102 Paderborn 05251 / 1423300

## C Beratungsteams

Die Beraterinnen und Berater im Schulsport haben den Auftrag, Schulen und Lehrkräfte zur Schulsportentwicklung im Land, speziell in den vier Handlungsfeldern\*, zu informieren, zu beraten und Fortbildungen zu ermöglichen.

Die Beraterinnen und Berater im Schulsport bilden Beratungsteams zu speziellen Themenbereichen und für alle Schulformen. Diese Teams können zu schulinternen oder schulübergreifenden geplanten Konferenzen oder Tagungen angefordert werden. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit Ihren Beraterinnen und Beratern im Schulsport im Kreis oder direkt mit den Teams (siehe Adressenliste) auf.

Die Teambildung erfolgt auf drei Ebenen:

- Schulumtsebene
- Schulformebene
- Thematische Ebenen

\* Die Handlungsfelder der Schulsportentwicklung:



### I Teams auf Schulumtsebene

MI	HF	BI	LIP	GT	PB	HX
Westermann	Wenderoth	Sörensen	Dr. Krüger	Spannuth	Leweling	Stuhldreier
	Ziegenbruch	Dornseifer	Steffen	Lange	Boß	Herting-Hobscheid
	Bocker		Lucé	Dornseifer	Hornberger	Budde
					Lause	
					Wilke	

### II Teams auf Schulformebene

GS	Fös	HS	RS	GE	GY	BK
Wenderoth	Lucé	Lange	Spannuth	Sörensen	Stuhldreier	Dr. Krüger
Leweling			Boß	Westermann	Ziegenbruch	Hornberger
Lause			Budde	Herting-Hobscheid	Bocker	Dornseifer
Steffen						Wilke

### III Teams auf der Ebene der landesweiten Schwerpunkte der Schulsportentwicklung

<b>Sicherheits- und Gesundheitsförderung im und durch Schulsport</b>	
<u>Primarstufe</u>	<u>Sekundarstufen</u>
Wenderoth	Boß
Steffen	Westermann
Leweling	Hornberger
Lucé	Sörensen
	Lange
	Dr. Krüger
	Dornseifer
	Stuhldreyer
	Ziegenbruch
	Wilke
	Budde
	Herting-Hobscheid
	Bocker

<b>Bewegungsfreudige und sportorientierte Schulen</b>	
<u>Primarstufe</u>	<u>Sekundarstufen</u>
Wenderoth	Lange
Leweling	Hornberger
	Westermann
	Stuhldreyer
	Ziegenbruch
	Boß
	Dornseifer

<b>Zusammenarbeit von Schule und Sportvereinen</b>	
<u>Primarstufe</u>	<u>Sekundarstufen</u>
Steffen	Spannuth
Wenderoth	Ziegenbruch
	Westermann
	Stuhldreyer
	Dornseifer
	Hornberger
	Dr. Krüger
	Sörensen
	Budde
	Herting-Hobscheid

<b>Qualitätssicherung und -förderung im Sportunterricht</b>
<b>Aufgabenbereich aller Beraterinnen und Berater im Schulsport</b>



## **D Regionale Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte**

Die regionalen Fort- und Weiterbildungsangebote gliedern sich in 2017 nach folgenden Schwerpunkten:

- D 1 Zertifikatskurse
- D 2 Regionale Angebote
- D 3 Lokale Angebote
- D 4 Angebote – auch weiterer Träger - ohne Kostenerstattung

## D 1 Zertifikatskurse

Nr.	Datum	P/F	Sek.I	Sek.II	Thema
0	Ab 15.02.2017 Immer mittwochs 9-16 Uhr	X			Qualifikationserweiterung von Grund- und Förderschullehrkräften für den Schulsport
1	22.02.,24.05.,13.09 . und 15.11.2017	X			Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens (Paderborn)
2	09.02.,23.02.,09.03 .und 30.03.2017	X			Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens (Minden)
3	29.03.,27.04.2017 und zwei weitere Termine	X			Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens (Brakel)
4	04.10.,18.10.,08.11 . und 22.11.2017	X			Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens (Blomberg)
5	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Pb)
6	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Pb)
7	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Pb)
8	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Pb)
9	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Gt)
10	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Gt)
11	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Gt)
12	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Gt)
13	15.02.2017 8.30-13 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bi)
14	17.05.2017 8.30-13 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bi)
15	13.09.2017 8.30-13 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bi)
16	22.11.2017 8.30-13 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bi)
17	08.03.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hx)
18	21.06.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hx)
19	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hx)
20	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hx)
21	01.03.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hf)

22	28.06.2017 8.30-13 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hf)
23	12.09.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hf)
24	09.11.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Hf)
25	07.06.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Lip)
26	21.06.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Lip)
27	14.09.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Lip)
28	16.11.2017 8-12.30 Uhr	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Lip)
29	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Mi)
30	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Mi)
31	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Mi)
32	Termin folgt	X	X	X	Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit (Mi)

**Sobald die Termine feststehen, erfolgt eine Benachrichtigung aller Schulen über den Email-Verteiler der Bezirksregierung sowie der Ausschüsse für den Schulsport des jeweiligen Kreises.**

## D 2 Regionale Angebote

Nr.	Datum	P/F	Sek.I	Sek.II	Thema
33	02.02.2017		X		Kompetenzorientierter Sportunterricht – Unterrichtsvorhaben im Bewegungsfeld „Turnen in und mit Geräten – Trampolin“
34	15.02.2017	X	X		Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport Gemeinsames Lernen am Beispiel Judo
35	10.05.2017	X	X	X	Schwimmen: Kraultechnik einfach, kindgerecht und technisch korrekt vermitteln
36	22./23.05.2017	X	X	X	Rollen und Gleiten – mit Sicherheit und Spaß auf Inlinern und Waveboard unterwegs
37	30./31.05.2017	X	X	X	Minitramp und großes Trampolin im Sportunterricht
38	31.05.2017	X	X	X	Tennis im Schulsport
39	11./12.10.2017		X	X	Qualifizierungsfortbildung zur Durchführung der Sporthelferausbildung

## D 3 Lokale Angebote

Nr.	Datum	P/F	Sek.I	Sek.II	Thema
40	25.01./ 01.02.2017	X	X		Inklusion im Schulsport I und II – in der Sporthalle (Bielefeld)
41	21.02.2017	X	X	X	Musik für den Schulsport „Keine Angst vorm ersten (Musik-)Schnitt!“ (Gütersloh)

42	15.03.2017			BK	Praxisworkshops – Kompetenzorientierte Bildungspläne (Paderborn)
43	20.03.2017	X	X		Inklusion im Schulsport III – in der Schwimmhalle (Bielefeld)
44	28.03.2017	X	X	X	Der lohnende Weg zu einer guten gesunden Schule Baustein: „Bewegung im Schulalltag“ (Paderborn)
45	28./29.3.2017		X	X	Qualifizierungsfortbildung zur Durchführung der Sporthelferausbildung (Paderborn, Höxter)
46	29.04.2017	X	X	X	„Frisbee“ - Tricks und Spiele für alle (Gütersloh)
47	31.05.2017	X	X		Organisationsformen und modifizierte Regeln im Sport mit stark heterogenen Schülergruppen
48	28.06.2017		X	X	Splashdiving –Turmspringen -Zwischen „Arschbombe“ und Kunstsprung – (Bielefeld)
49	15.11.2017	X	X	X	Musik für den Schulsport „Keine Angst vorm ersten (Musik-)Schnitt!“ (Bielefeld)

#### D 4 Angebote – auch weiterer Träger - ohne Kostenerstattung

	Datum	P/F	Sek.I	Sek.II	Thema
50	15.07. sowie 17.-19.07.2017	X	X	X	Tennis im Schulsport (Bielefeld)
51	23.-25.6.2017 oder 8.-10.12.2017	X	X	X	Ausbilder Rettungsschwimmen für Sportlehrkräfte <b>Anmeldung erfolgt nicht über die Bezirksregierung</b>
52	15.- 19.07.2017	X	X	X	Kanuwandern im Schulsport – Grundkurs, Aufbaukurs, kanuspezifische Sicherheitsmaßnahmen in Beverungen an der Weser
53	17.-21.07.2017	X	X	X	Tennis im Schulsport
54	14.-18.08.2017	X	X	X	Kajakfahren im Schulsport – Einführung und Vertiefung der Fertigkeiten im Kajakfahren in leichtem Wildwasser in Obersdorf (Allgäu)
55	21.-25.08.2017	X	X	X	Kanuwandern im Schulsport – Grundkurs, Aufbaukurs, kanuspezifische Sicherheitsmaßnahmen in Beverungen an der Weser
56	20.09.2017	X	X	X	Tag des Schulsports der Universität Paderborn <b>Anmeldung erfolgt nicht über die Bezirksregierung</b>
57	23./24.09.2017		X	X	„Abenteuer unter Wasser – Tauchen“ <b>Anmeldung erfolgt nicht über die Bezirksregierung</b>
58	27.09.2017	X	X	X	Tag des Schulsports der Universität Bielefeld <b>Anmeldung erfolgt nicht über die Bezirksregierung</b>
59	30.09.2017	X	X	X	Verlängerung Ausbilder Rettungsschwimmen für Sportlehrkräfte <b>Anmeldung erfolgt nicht über die Bezirksregierung</b>
60	07.-08.03.2017	X	X		Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport
61	07.-15.04.2017	X	X	X	Schneesport - „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern...“ und „Snowboarden im Schulsport“

Weitere Lehrgangsangebote können sich aufgrund der Zusammenarbeit mit Fachverbänden ergeben. Sie werden auf der Internetseite der Bezirksregierung Detmold eingestellt.

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkt der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>0</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Qualifikationserweiterung von Grund- und Förderschullehrkräften für den Schulsport
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<u>Zielsetzung:</u>		
<p>Bewegung, Spiel und Sport leisten einen unersetzlichen Beitrag zur Gesamtentwicklung von Kindern. Der Schulsport garantiert eine regelmäßige Betätigung aller Kinder und Jugendlichen im Schulalter. Fachfremd unterrichtende Lehrkräfte sollen zahlreiche Facetten des Lehrplans Sport kennen lernen und in die Lage versetzt werden, ihren Sportunterricht entsprechend zu gestalten.</p>		
<u>Inhalte:</u>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbindliche Inhaltsbereiche des Lehrplans Sport</li> <li>• Rahmenvorgaben für den Sportunterricht und den außerunterrichtlichen Schulsport</li> <li>• Planung und Analyse von Sportunterricht</li> <li>• Erfolgskontrolle und Beurteilung</li> <li>• Schuleigener Lehrplan</li> <li>• Pädagogische Konzepte zur Sicherheits- und Gesundheitsförderung</li> <li>• Individuelle Förderung durch Bewegung Spiel und Sport</li> <li>• Sportförderunterricht</li> <li>• Nachweis der Rettungsfähigkeit</li> <li>• Bewegung Spiel und Sport im Schulleben</li> </ul>		
Bei der engen Verzahnung von Theorie und Praxis haben die sportpraktischen Anteile ein besonderes Gewicht.		
<b>Adressaten:</b> 20 Sportlehrkräfte ohne Ausbildung im Fach Sport vorrangig aus dem <b>Kreis Höxter / Paderborn</b>		
<b>Datum:</b> 2. Schulhalbjahr 2016/2017, Beginn Mi., 15.02.2017 160 Std., jeweils mittwochs von 9.00 -16.00 Uhr 14./15.03.2017 zweitägiger Lehrgang in Oberwerries		<b>Meldeschluss:</b> <b>13.01.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Sporthalle im Schulzentrum Am Bahndamm 28-34 in Brakel		
<b>Leitung:</b> Susanne Leweling, Beraterin im Schulsport		
<b>Mitarbeit:</b> Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport Tim Steffen, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
<p>Nach Abschluss der Fortbildungsmaßnahme erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat, welches den Nachweis der Rettungsfähigkeit sowie die Bescheinigung der Teilnahme an einer Einführung in die Didaktik und Methodik des Sportförderunterrichts einschließt. Nach erfolgreichem Abschluss der Maßnahme erhalten die Teilnehmer/innen eine "Unterrichtserlaubnis" für das Fach Sport. Das Zertifikat kann nur erteilt werden, wenn die Teilnehmer/innen an der Fortbildungsmaßnahme zu mind. 80 % aktiv teilgenommen haben.</p> <p>Ich weise darauf hin, dass den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an der Fortbildung gem. dem Rd.Erlass d. MSW vom 06.04.2014 zur Fort- und Weiterbildung für das Schulpersonal 7.3. (BASS 20-22 Nr. 8) bei dem Umfang der Fortbildungsmaßnahme (160 Stunden) eine Entlastung von 5 Stunden auf ihre Unterrichtsverpflichtung für die Dauer der Fortbildung angerechnet werden muss. Diese Entlastung ist nicht bedarfserhöhend.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>1</b>	<b>P/F X</b> <b>S I</b> <input type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Zu den Zielen des Schwimmunterrichts der Primarstufe gehört es, dass alle Kinder spätestens in der Jahrgangsstufe 4 sicher schwimmen können. Daher liegt der Schwerpunkt der Fortbildung in der Planung und Gestaltung von Lern- und Übungssituationen, die die Kinder befähigen, sich gern, gut und sicher im Wasser zu bewegen.</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rahmenbedingungen des Schwimmunterrichts</li> <li>• Wasser als Erlebnis- und Bewegungsraum erfahren</li> <li>• Prinzipien des Fortbewegens im Wasser</li> <li>• Bewegungsvielfalt im Wasser</li> <li>• Vielfältiges Wasserspringen</li> <li>• Vielseitiges Tauchen</li> <li>• Ängste der Kinder im Schwimmunterricht</li> <li>• Gestalten von vielseitigen Wettbewerben</li> <li>• Leistungsbewertung im Schwimmunterricht</li> <li>• Individuelle Förder- und Fördermaßnahmen im Schwimmunterricht</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> Sportlehrkräfte mit und ohne Ausbildung im Fach Sport der Bezirksregierung Detmold</p>		
<p><b>Datum:</b> Mittwoch: <b>22.02.17(Büren), 24.05.17(Hövelhof), 13.09.17( Hövelhof), 15.11.17 (Büren)</b> jeweils 9.00 – 14.30 Uhr</p>		<p><b>Meldeschluss:</b>  <b>Mittwoch, 08.02.2017</b></p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Hallenbad in Büren / Hallenbad in Hövelhof</p>		
<p><b>Leitung:</b> Susanne Leweling (Beraterin im Schulsport) Rudi Lause (Berater im Schulsport)</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Nach Abschluss der viertägigen Fortbildung erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat. Die aktive Teilnahme an allen Praxisteilen ist Voraussetzung für die Zertifizierung. Die Rettungsfähigkeit gemäß dem gültigen Erlass kann nach Bedarf abgenommen werden (+6LE).          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>2</b>	<b>P/F X</b>  <b>S I</b>  <b>S II</b>	<b>Thema:</b> Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Die Fortbildungsmaßnahme soll einen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung und Qualitätsentwicklung des schulischen Schwimmunterrichts leisten. Ziel der Maßnahme ist die Qualifizierung der Lehrkräfte für einen sicherheits- und gesundheitsförderlichen Schwimmunterricht. Daher liegt der Schwerpunkt der Fortbildung in der Planung und Gestaltung von Len- und Übungssituationen, die die gesamte Bewegungsvielfalt des Inhaltsbereichs vor allem unter Berücksichtigung des Erziehungsauftrags erfassen.</p> <p>Folgende Inhalte sind in Theorie und Praxis vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisatorische, rechtliche &amp; sicherheitsrelevante Rahmenbedingungen</li> <li>• Wasser als Erlebnis- &amp; Bewegungsraum/ Wassergewöhnung und -bewältigung</li> <li>• Vielfältige Spiel und Bewegungsformen im und mit dem Wasser</li> <li>• Grundlegende Lernvoraussetzungen für das Schwimmen</li> <li>• Kindgerechte, spielerische Vermittlung aller 4 Schwimmarten</li> <li>• Zielgerichtetes Bewegen im Wasser/ Vermitteln sportartbezogener Kompetenzen</li> <li>• Vielfältiges Springen im Wasser</li> <li>• Erfahren und Erschließen des Bewegungsraums unter Wasser</li> <li>• Bewegungen im Wasser gestalten</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aus dem Grundschul- und Förderschulbereich</p>		
<p><b>Termine :</b>  <b>09.02./ 23.02./ 09.03. und 30.03.2017</b>           jeweils von <b>9:00- 14:30 Uhr</b></p>		<p><b>Meldeschluss: 27.01.2017</b>          Anmeldung an: Bezirksregierung Detmold, Dezernat 48.5, 32756 Detmold</p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Schwimmbad Kampahalle, Bayernring 52, 32427 Minden</p>		
<p><b>Leitung:</b> Tanja Lucé (Beraterin im Schulsport)</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen inklusive Schwimmbrille &amp; Badekappe mitbringen.          Für die Blöcke 2-4 werden Flossen benötigt.          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>3</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> <input type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens
<b>Kurzbeschreibung:</b> Zu den Zielen des Schwimmunterrichts der Primarstufe gehört es, dass alle Kinder spätestens in der Jahrgangsstufe 4 sicher schwimmen können. Daher liegt der Schwerpunkt der Fortbildung in der Planung und Gestaltung von Lern- und Übungssituationen, die die Kinder befähigen, sich gern, gut und sicher im Wasser zu bewegen.  Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"><li>• Rahmenbedingungen des Schwimmunterrichts</li><li>• Wasser als Erlebnis- und Bewegungsraum erfahren</li><li>• Prinzipien des Fortbewegens im Wasser</li><li>• Bewegungsvielfalt im Wasser</li><li>• Vielfältiges Wasserspringen</li><li>• Vielseitiges Tauchen</li><li>• Ängste der Kinder im Schwimmunterricht</li><li>• Gestalten von vielseitigen Wettbewerben</li><li>• Leistungsbewertung im Schwimmunterricht</li><li>• Individuelle Förder- und Fördermaßnahmen im Schwimmunterricht</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> Sportlehrkräfte mit und ohne Ausbildung im Fach Sport der Bezirksregierung Detmold		
<b>Datum:</b> Mittwoch, <b>29.03., 27.04., sowie zwei weitere Termine (werden noch bekannt gegeben)</b> jeweils 9.00 – 14.30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> <b>01.03.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> 33034 Brakel (Hallenbad) Am Bahndamm 36		
<b>Leitung:</b> Manuel Budde, Alexandra Hobscheidt   Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Nach Abschluss der viertägigen Fortbildung erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat. Die aktive Teilnahme an allen Praxisteilen ist Voraussetzung für die Zertifizierung. Die Rettungsfähigkeit gemäß dem gültigen Erlass kann nach Bedarf abgenommen werden (+6LE).		



# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>4</b>	<b>P/F X</b> <b>S I</b> <b>S II</b>	<b>Thema:</b> Methodik und Didaktik des Anfängerschwimmens
<p><b>Kurzbeschreibung:</b> Die Fortbildungsmaßnahme soll einen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung und Qualitätsentwicklung des schulischen Schwimmunterrichts leisten. Ziel der Maßnahme ist die Qualifizierung der Lehrkräfte für einen sicherheits- und gesundheitsförderlichen Schwimmunterricht. Daher liegt der Schwerpunkt der Fortbildung in der Planung und Gestaltung von Len- und Übungssituationen, die die gesamte Bewegungsvielfalt des Inhaltsbereichs vor allem unter Berücksichtigung des Erziehungsauftrags erfassen.</p> <p>Folgende Inhalte sind in Theorie und Praxis vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisatorische, rechtliche &amp; sicherheitsrelevante Rahmenbedingungen</li> <li>• Wasser als Erlebnis- &amp; Bewegungsraum/ Wassergewöhnung und -bewältigung</li> <li>• Vielfältige Spiel und Bewegungsformen im und mit dem Wasser</li> <li>• Grundlegende Lernvoraussetzungen für das Schwimmen</li> <li>• Kindgerechte, spielerische Vermittlung aller 4 Schwimmmarten</li> <li>• Zielgerichtetes Bewegen im Wasser/ Vermitteln sportartbezogener Kompetenzen</li> <li>• Vielfältiges Springen im Wasser</li> <li>• Erfahren und Erschließen des Bewegungsraums unter Wasser</li> <li>• Bewegungen im Wasser gestalten</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aus dem Grundschul- und Förderschulbereich</p>		
<p><b>Termine :</b> <b>04.10./ 18.10./ 08.11. und 22.11.2017</b>  jeweils von <b>9:00- 14:30 Uhr</b></p>		<p><b>Meldeschluss: 27.01.2017</b> Anmeldung an: Bezirksregierung Detmold, Dezernat 48.5, 32756 Detmold</p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Schwimmbad Blomberg, Ulmenalle, 32825 Blomberg</p>		
<p><b>Leitung:</b> Tanja Lucé &amp; Cornelia Trappe (Beraterinnen im Schulsport)</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen inklusive Schwimmbrille &amp; Badekappe mitbringen. Für die Blöcke 2-4 werden Flossen benötigt. Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b>  <b>5</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Nachweis der Rettungsfähigkeit“
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>  Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.  Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> ca. 30 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<p><b>Datum:</b>    Mai 2017,                   12:00 – 16:30 Uhr</p> <p><b>Meldeschluss:</b>                   .2017</p>	<p><b>Anmeldung:</b> Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn , z. Hd. Herrn Driller Tel.: 05251 – 3084016 Fax: 05251 – 308894016 E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a></p>	
<p><b>Lehrgangsort:</b>    Schwimmoper Paderborn</p>		
<p><b>Leitung:</b>    Achim Sandmann, DLRG Paderborn                   Frank Boß, Berater im Schulsport                   Claus Wilke, Berater im Schulsport</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach dem Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b>  <b>6</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Nachweis der Rettungsfähigkeit“
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> ca. 30 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<p><b>Datum:</b> September 2017, 12:00 – 16:30 Uhr</p> <p><b>Meldeschluss:</b> .2017</p>	<p><b>Anmeldung:</b>          Ausschuss für den Schulsport im          Kreis Paderborn , z. Hd. Herrn Driller          Tel.: 05251 – 3084016          Fax: 05251 – 308894016          E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a></p>	
<p><b>Lehrgangsort:</b> Schwimmoper Paderborn</p>		
<p><b>Leitung:</b> Achim Sandmann, DLRG Paderborn          Frank Boß, Berater im Schulsport          Claus Wilke, Berater im Schulsport</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen mitbringen.          Fahrtkosten werden nach dem Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b>	<b>P</b>	<b>X</b>	<b>Thema:</b> Nachweis der Rettungsfähigkeit“
<b>07</b>	<b>S I</b>	<b>X</b>	
	<b>S II</b>	<b>X</b>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>			
<p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.</p> <p>Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>			
<b>Adressaten:</b>			
ca. 30 Lehrkräfte aller Schulformen			
<b>Datum:</b>		<b>Anmeldung:</b>	
September 2017, 12:00 – 16:30 Uhr		Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn , z. Hd. Herrn Driller	
<b>Meldeschluss:</b>		Tel.: 05251 – 3084016	
.2017		Fax: 05251 – 308894016	
		E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b> Schwimmoper Paderborn			
<b>Leitung:</b> Achim Sandmann, DLRG Paderborn Frank Boß, Berater im Schulsport Claus Wilke, Berater im Schulsport			
<b>Sonstige Hinweise:</b>			
Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach dem Landesreisekostengesetz erstattet.			

## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b>  <b>8</b>	<table border="0"> <tr> <td style="padding-right: 10px;"><b>P</b></td> <td style="padding-right: 10px;"><b>X</b></td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;"><b>S I</b></td> <td style="padding-right: 10px;"><b>X</b></td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;"><b>S II</b></td> <td style="padding-right: 10px;"><b>X</b></td> </tr> </table>	<b>P</b>	<b>X</b>	<b>S I</b>	<b>X</b>	<b>S II</b>	<b>X</b>	<p><b>Thema:</b> Nachweis der Rettungsfähigkeit“</p>
<b>P</b>	<b>X</b>							
<b>S I</b>	<b>X</b>							
<b>S II</b>	<b>X</b>							
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>  Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.  Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>								
<p><b>Adressaten:</b> ca. 30 Lehrkräfte aller Schulformen</p>								
<p><b>Datum:</b> November 2017, 12:00 – 16:30 Uhr</p> <p><b>Meldeschluss:</b> .2017</p>	<p><b>Anmeldung:</b> Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn , z. Hd. Herrn Driller Tel.: 05251 – 3084016 Fax: 05251 – 308894016 E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a></p>							
<p><b>Lehrgangsort:</b> Schwimmoper Paderborn</p>								
<p><b>Leitung:</b> Achim Sandmann, DLRG Paderborn Frank Boß, Berater im Schulsport Claus Wilke, Berater im Schulsport</p>								
<p><b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach dem Landesreisekostengesetz erstattet.</p>								

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>9</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Startsprung und 200 Schwimmen in max. 7 Minuten</li> <li><input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li><input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen,</li> <li><input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li><input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Termin wird noch bekannt gegeben		<b>Meldeschluss:</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Wir noch bekannt gegeben		
<b>Leitung:</b> , Antje Spannuth, Andreas Lange		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet. <b>Anmeldung unter folgendem Link:</b> <a href="http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php">http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php</a> ( <a href="http://www.kreis-quetersloh.de">www.kreis-quetersloh.de</a> / Bildung / Schulamt / Schulsport)		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>10</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben. Wasserpraxis: <input type="checkbox"/> Startsprung und 200 Schwimmen in max. 7 Minuten <input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen, <input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen, <input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen, <input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen Weiteres: <input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Termin wird noch bekannt gegeben	<b>Meldeschluss:</b>	
<b>Lehrgangsort:</b> Wir noch bekannt gegeben		
<b>Leitung:</b> , Antje Spannuth, Andreas Lange		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet. <b>Anmeldung unter folgendem Link:</b> <a href="http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php">http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php</a> ( <a href="http://www.kreis-quetersloh.de">www.kreis-quetersloh.de</a> / Bildung / Schulamt / Schulsport)		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>11</b>		
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.</p> <p>Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Startsprung und 200 Schwimmen in max. 7 Minuten</li> <li><input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li><input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen,</li> <li><input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li><input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Termin wird noch bekannt gegeben		<b>Meldeschluss:</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Wir noch bekannt gegeben		
<b>Leitung:</b> , Antje Spannuth, Andreas Lange		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet. <b>Anmeldung unter folgendem Link:</b> <a href="http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php">http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php</a> ( <a href="http://www.kreis-quetersloh.de">www.kreis-quetersloh.de</a> / Bildung / Schulamt / Schulsport)		



# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>12</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Startsprung und 200 Schwimmen in max. 7 Minuten</li> <li><input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li><input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen,</li> <li><input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li><input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Termin wird noch bekannt gegeben		<b>Meldeschluss:</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Wir noch bekannt gegeben		
<b>Leitung:</b> , Antje Spannuth, Andreas Lange		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet. <b>Anmeldung unter folgendem Link:</b> <a href="http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php">http://www.kreis-quetersloh.de/thema/130/sr_seiten/artikel/Schulsportanmeldung.php</a> ( <a href="http://www.kreis-quetersloh.de">www.kreis-quetersloh.de</a> / Bildung / Schulamt / Schulsport)		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

Nr.  <b>13</b>	<b>P</b> X  <b>S I</b> X  <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bielefeld)
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p><b>Wasserpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li><input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen,</li> <li><input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li><input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p><b>Weiteres:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<b>Datum:</b>	<b>Kurs 1/ 2017: 15.02.2017 8.30 – 13.00</b>	<b>Meldeschluss:</b> 2 Wochen vor Beginn des jeweiligen Kurses.
<p><b>Lehrgangsort: Sennestadtbad</b>          Travestraße 28, 33689 Bielefeld Sennestadt</p>		
<b>Leitung:</b>	Sven Sörensen Arne Dornseifer	
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p> <p>Anmeldungen unter Angabe von Kursnummer und Datum bitte per E-mail:  <a href="mailto:sven.soerensen@uni-bielefeld.de">sven.soerensen@uni-bielefeld.de</a></p>		

## Lokale Fortbildung Sport 2017 in Bielefeld

### Schwerpunkte der Schulsportentwicklung

<b>Nr.:</b>   <b>14</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema: Rettungsfähigkeit für Lehrkräfte</b>
<p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p><b>Wasserpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li>· ca. 10 m weit tauchen,</li> <li>· Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>· einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p><b>Weiteres:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> Lehrkräfte, die Schwimmen unterrichten oder mit beaufsichtigen</p>		
<b>Leitung:</b>	<p>Arne Dornseifer (Berater im Schulsport Bezreg. DT) Sven Sörensen (Berater im Schulsport Bezreg. DT)</p>	
<b>Ort:</b>	<p>Sennestadtbad, Travestrasse</p>	
<b>Zeit:</b>	<p><b>Kurs 2/ 2017: 17.05. 2017 8.30 – 13.00</b> (immer Mittwochs)</p>	
<b>Anmeldung, Meldeschluss:</b>	<p>bis 2 Wochen vor Beginn des jeweiligen Kurses per E-mail unter Angabe von gewünschtem Termin, Name, Schulform und Schule an:  <a href="mailto:sven.soerensen@uni-bielefeld.de">sven.soerensen@uni-bielefeld.de</a></p>	
<b>Sonstige Hinweise:</b>	<p>Reisekosten werden nicht erstattet. Kostenerstattung im Rahmen der schulinternen Fortbildungsmittel möglich.</p>	

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

Nr.  <b>15</b>	<b>P</b> X  <b>S I</b> X  <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bielefeld)
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p><b>Wasserpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li><input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen,</li> <li><input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li><input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p><b>Weiteres:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<p><b>Datum:</b></p>	<p><b>Kurs 3/ 2017: 13.09.2017 8.30 – 13.00</b></p>	<p><b>Meldeschluss:</b> 2 Wochen vor Beginn des jeweiligen Kurses.</p>
<p><b>Lehrgangsort: Sennestadtbad</b>          Travestraße 28, 33689 Bielefeld Sennestadt</p>		
<p><b>Leitung:</b> Sven Sörensen          Arne Dornseifer</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p> <p>Anmeldungen unter Angabe von Kursnummer und Datum bitte per E-mail:  <a href="mailto:sven.soerensen@uni-bielefeld.de">sven.soerensen@uni-bielefeld.de</a></p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

Nr.  <b>16</b>	<b>P</b> X  <b>S I</b> X  <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit (Bielefeld)
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p><b>Wasserpraxis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen,</li> <li><input type="checkbox"/> ca. 10 m weit tauchen,</li> <li><input type="checkbox"/> Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li><input type="checkbox"/> einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p><b>Weiteres:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<b>Datum:</b>	<b>Kurs 4/ 2017: 22.11.2017 8.30 – 13.00</b>	<b>Meldeschluss:</b> 2 Wochen vor Beginn des jeweiligen Kurses.
<p><b>Lehrgangsort: Sennestadtbad</b>          Travestraße 28, 33689 Bielefeld Sennestadt</p>		
<b>Leitung:</b>	Sven Sörensen Arne Dornseifer	
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p> <p>Anmeldungen unter Angabe von Kursnummer und Datum bitte per E-mail:  <a href="mailto:svn.soerensen@uni-bielefeld.de">svn.soerensen@uni-bielefeld.de</a></p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>17</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li><li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum: Mittwoch, 08.03.2017</b> <b>8.00 – 12.30Uhr</b>		<b>Meldeschluss: folgt</b>  <b>Anmeldung über KTeam Höxter</b> <b><a href="http://www.kt.hx.nrw.de">www.kt.hx.nrw.de</a></b>
<b>Lehrgangsort:</b> Hallenbad Borgentreich, Platz der Stadt Rue 4, 34434 Borgentreich		
<b>Leitung: Christoph Köneke, Alexandra Hobscheidt</b>		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>18</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li><li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum: Mittwoch, 21.06.2017</b> <b>8.00 – 12.30Uhr</b>		<b>Meldeschluss: folgt</b>  <b>Anmeldung über KTeam Höxter</b> <b><a href="http://www.kt.hx.nrw.de">www.kt.hx.nrw.de</a></b>
<b>Lehrgangsort:</b> Hallenbad Peckelsheim, Grundweg 1, 34439 Willebadessen		
<b>Leitung: Christoph Köneke, Alexandra Hobscheidt</b>		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>19</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li><li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 2017 8.00 – 12.30Uhr	<b>Meldeschluss: folgt</b>  <b>Anmeldung über KTeam Höxter</b> <a href="http://www.kt.hx.nrw.de">www.kt.hx.nrw.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b>		
<b>Leitung:</b> Christoph Köneke, Alexandra Hobscheidt		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		



# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>20</b>	<b>P</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li><li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 2017 8.00 – 12.30Uhr	<b>Meldeschluss: folgt</b>  <b>Anmeldung über KTeam Höxter</b> <a href="http://www.kt.hx.nrw.de">www.kt.hx.nrw.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b>		
<b>Leitung:</b> Christoph Köneke, Alexandra Hobscheidt		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. ☺ Fahrkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte ● Sport ● 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>21</b>	<b>P/F</b> X  <b>S I</b> X  <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 24 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> <b>Mittwoch, 1. März 2017; 08 Uhr – 12.30 Uhr</b>		
<b>Anmeldung über den Ausschuss für den Schulsport, Kreis Herford</b> per email: <a href="mailto:h.windmann@kreis-herford.de">h.windmann@kreis-herford.de</a> <b>Anmeldeschluss:</b> 17.02.2017		
<b>Lehrgangsort:</b> <b>Gartenhallenbad Enger, Ringstraße 4, 32130 Enger</b>		
<b>Leitung:</b> Sven Sörensen, Berater im Schulsport		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen und ggf. Wechselkleidung für Pausenzeiten mitbringen.          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte ● Sport ● 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>22</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselerschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 24 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<p><b>Datum:</b> <b>Mittwoch, 28. Juni 2017; 08.30 Uhr – 13 Uhr</b></p>		
<p><b>Anmeldung über den Ausschuss für den Schulsport, Kreis Herford</b>  <b>per email:</b> <a href="mailto:h.windmann@kreis-herford.de">h.windmann@kreis-herford.de</a>  <b>Anmeldeschluss:</b> 19.06.2017</p>		
<p><b>Lehrgangsort:</b> <b>Werburger Waldbad, Bussche-Münch-Straße 1, 32139 Spenge</b></p>		
<p><b>Leitung:</b> Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen und ggf. Wechselkleidung für Pausenzeiten mitbringen.          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte ● Sport ● 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>23</b>	<b>P/F</b> X  <b>S I</b> X  <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.</p> <p>Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 12 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 12.09.2017; 08 Uhr – 12.30 Uhr		
<b>Anmeldung über den Ausschuss für den Schulsport, Kreis Herford</b> per email: <a href="mailto:h.windmann@kreis-herford.de">h.windmann@kreis-herford.de</a> <b>Anmeldeschluss:</b> 06.09.2017		
<b>Lehrgangsort:</b> Hallenbad Löhne, Albert-Schweitzer-Straße 10, 32584 Löhne		
<b>Leitung:</b> Martin Bocker, Berater im Schulsport		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Schwimmsachen und ggf. Wechselkleidung für Pausenzeiten mitbringen.          Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte ● Sport ● 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>24</b>	<b>P/F</b> X  <b>S I</b> X  <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb der Rettungsfähigkeit
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden.          Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.          Wasserpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprung vom Beckenrand und 200m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li> <li>- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li> <li>- ca. 10 m weit tauchen</li> <li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,</li> <li>- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li> </ul> <p>Weiteres:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 12 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 09. November 2017		
<b>Anmeldung über den Ausschuss für den Schulsport, Kreis Herford</b> per email: <a href="mailto:h.windmann@kreis-herford.de">h.windmann@kreis-herford.de</a> <b>Anmeldeschluss:</b> 03.11.2017		
<b>Lehrgangsort:</b> H2O Herford, Wiesestraße 90, 32052 Herford		
<b>Leitung:</b> Martin Bocker, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen und ggf. Wechselkleidung für Pausenzeiten mitbringen. Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet. -		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>25</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.  Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>• 200 m schwimmen in höchstens 7 min</li><li>• Von der Wasseroberfläche aus einen ca. 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>• 10 m weit tauchen</li><li>• Umklammerungen, durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden, oder sich aus diesen lösen</li><li>• Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>• Lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 25 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 07.06.2017 8:00- 12:30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 23.05.2017 Per mail an: <a href="mailto:M. Gut@kreis-lippe.de">M. Gut@kreis-lippe.de</a>
<b>Lehrgangsort:</b> Schwimmbad Eau Le, Pagenhelle 14, 32657 Lemgo		
<b>Leitung:</b> Tanja Lucé (Beraterin im Schulsport)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>26</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.  Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>• 200 m schwimmen in höchstens 7 min</li><li>• Von der Wasseroberfläche aus einen ca. 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>• 10 m weit tauchen</li><li>• Umklammerungen, durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden, oder sich aus diesen lösen</li><li>• Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>• Lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 25 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 21.06.2017 8:00- 12:30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 23.05.2017 Per mail an: <a href="mailto:M. Gut@kreis-lippe.de">M. Gut@kreis-lippe.de</a>
<b>Lehrgangsort:</b> Schwimmbad Aqualip, Georg- Weerth-Straße 19, 32756 Detmold		
<b>Leitung:</b> Tanja Lucé (Beraterin im Schulsport)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>27</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.  Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>• 200 m schwimmen in höchstens 7 min</li><li>• Von der Wasseroberfläche aus einen ca. 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>• 10 m weit tauchen</li><li>• Umklammerungen, durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden, oder sich aus diesen lösen</li><li>• Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>• Lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 25 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 14.09.2017 8:00- 12:30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 31.08.2017 Per mail an: <a href="mailto:M. Gut@kreis-lippe.de">M. Gut@kreis-lippe.de</a>
<b>Lehrgangsort:</b> Schwimmbad Lohfeld, Wasserfuhr 25 e, 32108 Bad Salzuflen		
<b>Leitung:</b> Tanja Lucé (Beraterin im Schulsport)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		



# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>28</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b> X	<b>Thema:</b> Auffrischung/ Erwerb Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.  Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>• 200 m schwimmen in höchstens 7 min</li><li>• Von der Wasseroberfläche aus einen ca. 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>• 10 m weit tauchen</li><li>• Umklammerungen, durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden, oder sich aus diesen lösen</li><li>• Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>• Lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 25 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 16.11.2017 8:00- 12:30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 01.11.2017 Per mail an: <a href="mailto:M. Gut@kreis-lippe.de">M. Gut@kreis-lippe.de</a>
<b>Lehrgangsort:</b> Schwimmbad Eau Le, Pagenhelle 14, 32657 Lemgo		
<b>Leitung:</b> Tanja Lucé (Beraterin im Schulsport)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen mitbringen. Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>29</b>	<b>P X</b> <b>S I X</b> <b>S II X</b>	<b>Thema:</b> Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.		
Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200 m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- Von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- Ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen</li><li>- Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 2017 09 Uhr bis 13:30 Uhr	<b>Meldeschluss:</b> Anmeldung an Bernd Westermann <a href="mailto:westermannbernd@web.de">westermannbernd@web.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b> Kreisschwimmhalle Minden, Bayernring 52, 32427 Minden		
<b>Leitung:</b> Bernd Westermann		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen und warme Kleidung mitbringen Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>30</b>	<b>P X</b> <b>S I X</b> <b>S II X</b>	<b>Thema:</b> Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.		
Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200 m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- Von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- Ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen</li><li>- Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 2017 09 Uhr bis 13:30 Uhr	<b>Meldeschluss:</b> Anmeldung an Bernd Westermann <a href="mailto:westermannbernd@web.de">westermannbernd@web.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b> Kreisschwimmhalle Minden, Bayernring 52, 32427 Minden		
<b>Leitung:</b> Bernd Westermann		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen und warme Kleidung mitbringen Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>31</b>	<b>P X</b> <b>S I X</b> <b>S II X</b>	<b>Thema:</b> Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.  Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200 m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- Von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- Ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen</li><li>- Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 2017 09 Uhr bis 13:30 Uhr	<b>Meldeschluss:</b> Anmeldung an Bernd Westermann <a href="mailto:westermannbernd@web.de">westermannbernd@web.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b> Kreisschwimmbhalle Minden, Bayernring 52, 32427 Minden		
<b>Leitung:</b> Bernd Westermann		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen und warme Kleidung mitbringen Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>32</b>	<b>P X</b> <b>S I X</b> <b>S II X</b>	<b>Thema:</b> Auffrischung/Erwerb der Rettungsfähigkeit
<b>Kurzbeschreibung:</b> Der Nachweis der Rettungsfähigkeit ist eine der fachlichen Voraussetzungen, über die eine Lehrkraft verfügen muss, um Schwimmunterricht zu erteilen (vgl. Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport). Neben der ständigen Selbstprüfung muss spätestens nach 4 Jahren eine Auffrischung der Rettungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die Veranstaltung kombiniert den Erwerb der Rettungsfähigkeit mit der Klärung zentraler dienstrechtlicher und sicherheitsrelevanter Vorgaben.		
Wasserpraxis: <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprung vom Beckenrand und 200 m Schwimmen (unter 7 Minuten)</li><li>- Von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen</li><li>- Ca. 10 m weit tauchen</li><li>- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen</li><li>- Einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen</li></ul> Weiteres: <ul style="list-style-type: none"><li>- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 2017 09 Uhr bis 13:30 Uhr	<b>Meldeschluss:</b> Anmeldung an Bernd Westermann <a href="mailto:westermannbernd@web.de">westermannbernd@web.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b> Kreisschwimmbhalle Minden, Bayernring 52, 32427 Minden		
<b>Leitung:</b> Bernd Westermann		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schwimmsachen und warme Kleidung mitbringen Fahrtkosten werden nach Landesreisekostengesetz erstattet.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>33</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/>  <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>  <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kompetenzorientierter Sportunterricht – Unterrichtsvorhaben im Bewegungsfeld „Turnen in und mit Geräten - Trampolin“  (Fortsetzungsveranstaltung der Implementation des Kernlehrplans Sport für die Sek I)
<b>Kurzbeschreibung:</b> In Theorie und Praxis werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Konkretisierung des Kernlehrplans für die Sekundarstufe I im Bewegungsfeld „Turnen in und mit Geräten - Trampolin“ an Unterrichtsbeispielen erfahren. Es geht in dieser Fortbildungsveranstaltung zum einen um das Kennenlernen eines Unterrichtsvorhabens aus diesem Bewegungsfeld. Gleichzeitig entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen einer „Kompetenzwerkstatt“ unterschiedliche kompetenzorientierte Unterrichtsansätze. Dabei geht es darum, neben der Vermittlung von materiellen und methodischen Grundlagen für den Einsatz des Mini- und Tischtrampolins auch die Spezifika der Kompetenzorientierung herauszustellen.		
<b>Adressaten:</b> Fachkonferenzvorsitzende Sport oder interessierte Sportlehrerinnen und Sportlehrer der Sekundarstufe I		
<b>Datum:</b> Donnerstag, 02.02.2017 in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 20.01.2017
<b>Lehrgangsort:</b> Lise-Meitner-Realschule Paderborn; Lise-Meitner-Str. 1; 33104 PB		
<b>Leitung:</b> Andreas Lange und Frank Boß (Berater im Schulsport)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Schreib- und Sportzeug mitbringen		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 201

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>34</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema: Ringen und Kämpfen –Zweikampfsport Gemeinsames Lernen am Beispiel Judo</b>
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          In den Inhaltsfeldern „Kooperation und Konkurrenz“, „Wagnis und Verantwortung“, „Bewegungsstruktur und Bewegungslernen“ eröffnet die Sportart Judo ein breites Betätigungsspektrum. Hierbei werden Kräfte durch ein geregeltes Ringen und Kämpfen in der Bodenlage in unterschiedlicher Form spielerisch-kämpferisch erprobt, Lösungen in Zweikampfsituationen angewandt, wichtige Werte der Persönlichkeitsentwicklung vermittelt und die körperliche Leistungsfähigkeit erweitert. Unter Berücksichtigung der Heterogenität und des Gemeinsamen Lernens wird ein verantwortliches und faires miteinander Kämpfen entwickelt.</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodisch-didaktische Kompetenzen zum Gemeinsamen Lernen erwerben</li> <li>• Werteerziehung erfahren</li> <li>• Grundlegende Regeln in Kampfsituationen entwickeln, einhalten und zielgerecht anwenden</li> <li>• Technisch-taktische Situationen erfassen und bewerten</li> <li>• Strategien, Prinzipien und Techniken beim Kämpfen am Boden umsetzen</li> <li>• Aspekte der Sicherheitsförderung und Unfallvermeidung berücksichtigen</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b>    max. 25 Lehrkräfte aller Schulformen aus Primarstufe / Sek. I</p>		
<p><b>Datum:</b>    Mittwoch, 15.2.2017                   9-15 Uhr</p>		<p><b>Meldeschluss:</b>                       <b>13.01.2017</b></p>
<p><b>Lehrgangsort:</b>    Neue Sporthalle Königin-Mathilde-Gymnasiums, Vlothoer Str. 1, 32049 Herford</p>		
<p><b>Leitung:</b>    Stefan Struckmeier, Sabrina Klei</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>           Bitte lange Sportbekleidung, möglichst ohne Reißverschluss, und Sportschuhe mitbringen. Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P/F</b> X	<b>Thema:</b> Schwimmen: Kraultechnik einfach, kindgerecht und technisch korrekt vermitteln
<b>35</b>	<b>S I</b> X	
	<b>S II</b> X	
<p><b>Kurzbeschreibung:</b> Anhand von einfachen Bildkarten können SuS in ihrem individuellen Lerntempo das Kraulschwimmen erlernen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernvoraussetzungen für das Kraulen kennenlernen, verstehen und vielfältig erfahren</li> <li>- Technikmerkmale beim Beinschlag kennenlernen und vielfältige Spiel und Übungsformen hierzu ausprobieren</li> <li>- Technikmerkmale des Armzugs kennenlernen und mittels Flossen vielfältig üben</li> <li>- Atmung (verschiedene Möglichkeiten)</li> <li>- Wassergefühlsübungen zur Verbesserung der Kraultechnik</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 25 schwimmbegeisterte und -interessierte Lehrkräfte</p>		
<p><b>Datum:</b> 10.05.2017</p>		<p><b>Meldeschluss:</b> 28.04.2017</p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Schwimmhalle Blomberg, Ulmenallee, 32825 Blomberg</p>		
<p><b>Leitung:</b> Tanja Lucé &amp; Cornelia Trappe (Beraterinnen im Schulsport)</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b> <b>Bitte Badekleidung (Schwimmbrille, Badekappe &amp; Flossen) mitbringen</b></p>		



# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Rollen und Gleiten – mit Sicherheit und Spaß auf Inlinern und Waveboard unterwegs
<b>36</b>	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Das Fahren mit Inline-Skates hat sich vom neuen Trendsport zum festen Bestandteil der Spiel- und Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen entwickelt und findet sich im Bewegungsfeld „Gleiten, Fahren, Rollen“ auch im schulsportlichen Kontext wieder. Ähnliches gilt für das Waveboard.</p> <p>Aufgrund eigener Unsicherheiten bzw. weniger praktischer Erfahrung werden diese attraktiven Sportgeräte jedoch von vielen Lehrkräften kaum eingesetzt.</p> <p>Die Fortbildung zeigt in der Praxis mehrfach erprobte Unterrichtsvorhaben zum sicheren und attraktiven Einsatz von Inline-Skates und Waveboard in der Schule.</p> <p>Ausgehend von richtiger Wahl der Schutzausrüstung wird ein Weg entwickelt, der über sichere Gewöhnung an das Gerät hin zum freudvollen „Rumkurven“ führt.</p> <p>Möglichkeiten zum Einsatz im Sportunterricht und im außerunterrichtlichen Schulsport werden dargestellt und diskutiert.</p>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte alle Schulformen		
<b>Datum:</b> Mo 22.05. – Die 23.05.2017 Beginn: Mo. 14 Uhr - Ende: Die 16.00Uhr		<b>Meldeschluss: 24.04.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Andreas Lange, Berater im Schulsport		
<b>Mitarbeit:</b> Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
<p>Bitte Sport- und Schreibzeug sowie nach Möglichkeit eigene (saubere) Ausrüstung incl. Helm und Protektoren mitbringen!</p> <p>Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggf. aus dem Fortbildungsetat der Schule bezahlt werden.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>37</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Minitramp und großes Trampolin im Sportunterricht
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Das Minitramp und das große Trampolin bieten Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen Möglichkeit, vielfältige und außergewöhnliche Bewegungserfahrungen zu machen. Dennoch wird es von vielen Lehrkräften eher weniger im Unterricht eingesetzt. Neben Unsicherheiten bei der Einschätzung der Sicherheitsaspekte spielt sicherlich auch eigene Unerfahrenheit im Inhaltsbereich „Bewegen an Geräten“ eine Rolle.</p> <p>Im Rahmen der Fortbildung werden beginnend mit dem Minitrampolin Unterrichtsvorhaben unter Akzentuierung verschiedener Pädagogischer Perspektiven vorgestellt und selbstverständlich erprobt. Das Springen am Trampolin bietet den SchülerInnen die Möglichkeit, ihre Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz im Rahmen eines im Sportunterricht immer noch nicht sehr häufig eingesetzten Gerätes zu erweitern. Auch die Einschätzung des eigenen Könnens spielt sowohl für ein sicheres Springen als auch für die Beurteilung des eigenen Lernfortschrittes und den damit verbundenen Erfolgserlebnissen eine entscheidende Bedeutung.</p> <p>Im Rahmen der Fortbildung sollen verschiedene Arrangements verbunden mit vielfältigen Bewegungs- und Lernaufgaben vor dem Hintergrund des neuen Kompetenzorientierten Lehrplanes erprobt und bewertet werden.</p>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 30.- 31. Mai 2017 Beginn: Di., 30.05.2017, 14.30 Uhr Ende: Mi., 31.05.2017, 15.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>26.04.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Sven Sörensen, Berater im Schulsport <b>Mitarbeit:</b> Bernd Westermann, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Bitte Sport- und Schreibzeug (auch Stoppersocken oder Turnschlappen) mitbringen. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen, sofern ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen; Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>38</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Tennis im Schulsport
<b>Kurzbeschreibung:</b>  Diese Fortbildung vermittelt neue, moderne Spiel- und Organisationsformen sowie Abläufe, mit denen Schülerinnen und Schüler innerhalb von 6 bis 10 Stunden zum Tennis geführt werden können. Die Inhalte der Fortbildung sind sowohl im Sportunterricht als auch in Arbeitsgemeinschaften und bei Projekten einsetzbar. <b>Inhaltliche Schwerpunkte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wie kann ich 30 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig beschäftigen?</li><li>• Was mache ich, wenn mir passende Materialien fehlen?</li><li>• Wie kann ich die Schülerinnen und Schüler für Tennis begeistern?</li><li>• Wie gehe ich mit heterogenen Gruppen so um, dass jeder nach seinen Fähigkeiten gefördert wird?</li><li>• Low-T-Ball - ein Wettkampfangebot für Grundschulen und die Klassen 5 und 6</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> Max.25 Sportlehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Mi, 31. Mai 2017 9-15 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 28.04.2017
<b>Lehrgangsort:</b> TC Herford, Waldfriedenstraße 60, 32049 Herford		
<b>Leitung:</b> Marco Höttinger, Referent WTV Tanja Ziegenbruch, Beraterin im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte Sportzeug und wenn möglich Tennisschläger mitbringen! Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Qualifizierungsfortbildung zur Durchführung der Sporthelferausbildung
<b>39</b>	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Grundlage dieser Fortbildung ist die Rahmenvereinbarung über gemeinsame Initiativen zur Qualifizierung von Schülerinnen und Schülern für die Mitarbeit im Sport.          In der Fortbildung werden die Lernbereiche der Sporthelferausbildung in Theorie und Praxis erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LB 1: Person und Gruppe</li> <li>• LB 2: Bewegungs- und Sportangebote erleben und sich damit auseinandersetzen</li> <li>• LB 3: Beteiligung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Angeboten</li> <li>• LB 4: Schule und Sportverein/Organisierter Sport</li> </ul> <p>Es werden Fortbildungskonzeptionen und Einsatzmöglichkeiten der Sporthelfer vorgestellt.</p>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte, die an ihrer Schule Sporthelferkurse einrichten möchten bzw. Lehrkräfte, die schon die Sporthelferausbildung mit Hilfe der Sportjugend durchführen und sich weiter qualifizieren wollen.</p>		
<p><b>Datum:</b> Mi, 11.10.-Do, 12.10.2017          Beginn: Mi, 9.30 Uhr, Ende Do, 16 Uhr  <b>Lehrgang mit Übernachtung</b></p>		<p><b>Meldeschluss: 08.09.2017</b></p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Sportschule Hachen, Am Holthahn 1, 59846 Sundern-Hachen</p>		
<p><b>Leitung:</b> Tanja Ziegenbruch, Beraterin im Schulsport          Dirk Lemhoefer, Sportjugend Bielefeld</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>          Bitte Sport- und Schreibzeug sowie – wenn möglich – einen Laptop (für die Arbeit mit dem Materialien-Stick) mitbringen!          Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen.          Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.</p>		

## Lokale Fortbildung Sport 2017 in Bielefeld

<b>Nr.</b> <b>40</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema: SPORT und Inklusion Teil I und II – in der Sporthalle</b>
<p>Die Fortbildung "SPORT und INKLUSION" richtet sich an Lehrkräfte, die das Fach Sport in einer heterogenen Lerngruppe und/oder einer Inklusions-Klasse unterrichten bzw. in naher Zukunft unterrichten werden. Die Fortbildung nimmt Bezug auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Sie orientiert sich dabei an den Richtlinien des Faches Sport und zeigt neben vielfältigen Möglichkeiten auch die Grenzen eines Sportunterrichts in heterogenen Lerngruppen auf. Aspekte, wie <i>Förderplanung</i> und <i>Diagnostik</i> werden ebenfalls behandelt.</p> <p>Theoretische Grundlagen, Klärung individueller Fragen (einschließlich Inhaltsbereich „Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen“)</p> <p>Die Möglichkeiten eines inklusiven Unterrichts erkennen am Beispiel des Inhaltsbereiches „Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen“</p> <p>Diagnostik und Kompetenzanforderungen am Beispiel: „Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik“</p> <p>Möglichkeiten und Grenzen bei Sportarten mit komplexen Anforderungen am Beispiel des Inhaltsbereiches „Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele“</p> <p>Weitere Inhalte des Sportunterrichts: Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport, Bootssport, Wintersport; Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport; Bewegen an Geräten (letzteres eventuell nur theoretisch wg. Zeitmangel)</p> <p>Umsetzen der gewonnenen Kenntnisse durch die Teilnehmer am Beispiel: Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik Tanz, Bewegungskünste</p> <p>Wenn genügend Zeit ist: „Bewegen an Geräten“ - offene Angebote</p>		
<b>Adressaten:</b>		<b>Lehrkräfte, die Sport studiert haben oder fachfremd unterrichten.</b>
<b>Leitung: Referent:</b>		<b>Sven Sörensen (Berater im Schulsport, Bezreg. DT) Rudolf Lause (Berater im Schulsport, Bezreg. DT)</b>
<b>Ort:</b>	<b>vorr. Sporthalle der Hamfeldschule</b>	
<b>Zeit:</b>	<b>Mittwoch, 25.01. und 01.02.2017 8.00 – 13.30 Uhr</b>	
<b>Anmeldung, Meldeschluss:</b>	<b>bis. 09. 01. 2017 per E-mail unter Angabe von Name, Schulform und Schule an: <a href="mailto:svn.soerensen@uni-bielefeld.de">svn.soerensen@uni-bielefeld.de</a></b>	
<b>Sonstige Hinweise:</b>	Bitte warme Kleidung und Schreibzeug mitbringen! Reisekosten werden nicht erstattet. Kostenerstattung im Rahmen der schulinternen Fortbildungsmittel möglich.	

## Lokale Fortbildung Sport 2017 in Gütersloh

<b>Nr.:</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Musik für den Schulsport <i>„Keine Angst vorm ersten (Musik-)Schnitt!“</i>
	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
<b>41</b>	<b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
<p>Der Musikeinsatz in der Sporthalle ist nichts Neues, häufig wird sich dabei aber an unbearbeiteten CDs oder Smartphone-Dateien bedient. Dieser Workshop zielt auf die Strukturierung des Sportunterrichts durch Musik (Bsp. Stationsarbeit) oder Vorbereitung von Musik für Unterrichtsvorhaben im Bewegungsfeld und Sportbereich <i>Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste</i> ab.</p> <p>Er gibt erste praktische Einblicke in den Musikschnitt mittels der gratis Software Audacity® – ganz im Sinne „Keine Angst vorm ersten (Musik-)Schnitt!“.</p> <p>Vorkenntnisse im Musikschnitt sind nicht erforderlich. Grundkenntnisse im Umgang im Bereich der Dateiverwaltung (Datei öffnen; Speichern unter etc.) sind hilfreich!</p>		
<b>Adressaten:</b>		<b>12 Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen</b>
<b>Leitung/ Referenten:</b>	Arne Dornseifer (Berater im Schulsport) und Simon Drost	
<b>Ort:</b>	Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, 33324 Gütersloh Vorführraum des Medienzentrums	
<b>Zeit:</b>	<b>Mittwoch, den 21.02.2017</b> Beginn: 14.30 Uhr Ende: 16:00 Uhr	
<b>Anmeldung Meldeschluss:</b>	<p><b>Anmeldungen bis 14.02.2017</b></p> <p>per E- mail unter Angabe von Name, Schulform und Schule an:</p> <p><a href="mailto:arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de">arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de</a></p>	
<b>sonstige Hinweise:</b>	<p>Bitte bringen Sie nach Möglichkeit einen eigenen Laptop inkl. Maus mit der aktuellen Version von <u>Audacity</u> mit, um gezeigte Schritte des Videoschnitts direkt unter Anleitung erproben zu können. Download der entsprechenden Version (deutsch, Windows oder Mac) unter: <a href="http://www.audacityteam.org">http://www.audacityteam.org</a> oder alternative Downloadseiten googlen (z.B. chip.de). Die zu bearbeitende Musik wird im Rahmen der Veranstaltung gestellt, kann aber auch selbst mitgebracht werden.</p> <p>Es stehen weitere Rechner für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne eigenen Laptop zur Verfügung!</p>	

## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b> <b>42</b>	<b>BK</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> PRAXISWORKSHOPS – Kompetenzorientierte Bildungspläne
<p><b>Kurzbeschreibung:</b></p> <p>Seit August 2013 sind sukzessiv in zahlreichen Bildungsgängen der Berufskollegs die neuen kompetenzorientierten Bildungspläne für das Fach Sport/Gesundheitsförderung in Kraft getreten. Diese Veranstaltung fokussiert als erste von drei geplanten Praxisfortbildungen die Anforderungssituationen 1 und 2:</p> <p><i>Anforderungssituation 1: Die Absolventinnen und Absolventen nehmen ihren eigenen Körper und ihre Umwelt in verschiedenen Handlungssituationen wahr. Sie entwickeln sich durch Selbst- und Fremdwahrnehmung systematisch weiter.</i></p> <p><i>Anforderungssituation 2: Die Absolventinnen und Absolventen gehen mit unterschiedlichen persönlichen und berufsbezogenen Belastungen eigenverantwortlich um und nutzen zielgerichtet präventive und kompensatorische Ausgleichsmöglichkeiten</i></p> <p>Es soll exemplarisch und praxisnah aufgezeigt werden, wie eine Umsetzung dieser Anforderungssituationen im alltäglichen Sportunterricht realisiert werden kann. Dazu durchlaufen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer insgesamt drei Kurz-Workshops mit unterschiedlichen Inhaltsbereichen.</p> <p>Die Workshops sollen neben praktischen Einblicken auch die Möglichkeiten des kollegialen Austauschs bieten – „Aus der Praxis – für die Praxis!“</p>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Interessierte Kolleginnen und Kollegen der Berufskollegs aus dem Regierungsbezirk Detmold</p>		
<p><b>Datum:</b> Mittwoch, 15.03.2017 11:30 – 16:00 Uhr</p>	<p><b>Meldeschluss:</b> Mittwoch, 08.03.17 <b>Anmeldung:</b> Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn , z. Hd. Herrn Driller Tel.: 05251 – 3084016 Fax: 05251 – 308894016 E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a></p>	
<p><b>Lehrgangsort:</b> Universität Paderborn, SP1, SP 0.448</p>		
<p><b>Leitung:</b> Claus Wilke (BiS), Arne Dornseifer (BiS)</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b> Sportkleidung ist für die Praxisworkshops erforderlich.</p>		

## Lokale Fortbildung Sport 2017 in Bielefeld

<b>Nr.:</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema: SPORT und Inklusion Teil III – in der Sporthalle</b>
<b>43</b>		
<p>Die Fortbildung "Schwimmunterricht in heterogenen Lerngruppen" richtet sich an Lehrkräfte, die den Sportbereich Schwimmen in heterogenen Lerngruppen und/oder in Inklusions-Klassen unterrichten bzw. in naher Zukunft unterrichten werden. Die Fortbildung nimmt Bezug auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Sie orientiert sich dabei an den Richtlinien des Faches Sport und zeigt neben vielfältigen Möglichkeiten auch die Grenzen eines Schwimmunterrichts in heterogenen Lerngruppen auf.</p> <p>Im Fokus dieser Veranstaltung stehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>♣ besonders ängstliche Schüler,</li> <li>♣ geistig behinderte Schüler und</li> <li>♣ körperbehinderte Schüler</li> </ul> <p>Es werden aber auch Tipps zur allgemeinen Wassergewöhnung, Wasserbewältigung sowie dem Erlernen des Schwimmens gegeben.</p>		
<b>Adressaten:</b>		<b>Lehrkräfte, die Sport studiert haben oder fachfremd unterrichten.</b>
<b>Leitung: Referent:</b>	<b>Sven Sörensen (Berater im Schulsport, Bezreg. DT)</b> <b>Rudolf Lause (Berater im Schulsport, Bezreg. DT)</b>	
<b>Ort:</b>	<b>Schwimmhalle der Universität Bielefeld</b>	
<b>Zeit:</b>	<b>vorr. Mittwoch, den 22.03.2017 8.00 – 13.30</b>	
<b>Anmeldung, Meldeschluss :</b>	<b>bis 01.03.2017 per E- mail unter Angabe von Name, Schulform und Schule an:</b> <a href="mailto:sven.soerensen@uni-bielefeld.de">sven.soerensen@uni-bielefeld.de</a>	
<b>Sonstige Hinweise:</b>	Bitte einen Bademantel oder Wechselbadewäsche mitbringen! Reisekosten werden nicht erstattet. Kostenerstattung im Rahmen der schulinternen Fortbildungsmittel möglich.	



## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b>	<b>P</b>	<b>X</b>	<b>Thema:</b> Der lohnende Weg zu einer guten gesunden Schule - Baustein „Bewegung im Schulalltag“
<b>44</b>	<b>S I</b>	<input type="checkbox"/>	
	<b>S II</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>			
<p>In einem kurzen Impulsreferat soll der lohnende Weg zu einer guten gesunden Schule aufgezeigt werden.</p> <p>Der zweite Teil der Fortbildung wird dem Baustein „Bewegung im Schulalltag“ gewidmet. Hier sollen Bewegungsangebote und -pausen während des Schulalltags und vor allem während des Unterrichts vorgestellt, ausprobiert und reflektiert werden. Hier werden auch sicherheitsrelevante Fragen angesprochen.</p>			
<b>Adressaten:</b>			
max. 20 Lehrkräfte aus dem Primarstufenbereich und aus dem (offenen) Ganztag			
<b>Datum:</b>		<b>Meldeschluss:</b>	
28. März 2017, 14:00 – 16:30 Uhr		Freitag, 17.03.17	
		<b>Anmeldung:</b>	
		Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn , z. Hd. Herrn Driller Tel.: 05251 – 3084016 Fax: 05251 – 308894016 E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a>	
<b>Lehrgangsort:</b> Universität Paderborn, SP1, SP 0.448			
<b>Leitung:</b> Nicole Satzinger (Uni PB/Sportdidaktik) , Mathias Hornberger (BiS)			
<b>Sonstige Hinweise:</b>			
Für die Fortbildung muss keine Sportkleidung mitgebracht werden. Lockere, legere Kleidung und Hallensportschuhe sind jedoch sinnvoll.			

## Fortbildung Lehrkräfte Schule/Ganztag • Sport • 2017

<b>Nr.</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Qualifizierungsfortbildung zur Durchführung der Sporthelferausbildung
<b>45</b>	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Grundlage dieser Fortbildung ist die Rahmenvereinbarung über gemeinsame Initiativen zur Qualifizierung von Schülerinnen und Schülern für die Mitarbeit im Sport.</p> <p>In der Fortbildung werden die Lernbereiche der Sporthelferausbildung in Theorie und Praxis erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LB 1: Person und Gruppe</li> <li>• LB 2: Bewegungs- und Sportangebote erleben und sich damit auseinandersetzen</li> <li>• LB 3: Beteiligung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Angeboten</li> <li>• LB 4: Schule und Sportverein/Organisierter Sport</li> </ul> <p>Es werden Fortbildungskonzeptionen und Einsatzmöglichkeiten der Sporthelfer vorgestellt.</p>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte, die an ihrer Schule Sporthelferkurse einrichten möchten bzw. Lehrkräfte, die schon die Sporthelferausbildung mit Hilfe der Sportjugend durchführen und sich weiter qualifizieren wollen.		
<b>Datum:</b>		<b>Meldeschluss:</b> 17.03.17
Dienstag 28.03.2017 08:00 – 16:00 Uhr		Anmeldung:
Mittwoch, 29.03.2017 08:00 – 16:00 Uhr		Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn, z. Hd. Herrn Driller
		Tel.: 05251 - 3084016
		Fax: 05251 – 308895721
		E-Mail: <a href="mailto:drillerh@kreis-paderborn.de">drillerh@kreis-paderborn.de</a>
<b>Lehrgangsort:</b> Ahorn-Sportpark, Ahornallee 20, 33106 Paderborn		
<b>Leitung:</b> Tanja Ziegenbruch (BiS) ; N.N., Caroline Emme (KSB Paderborn), Mathias Hornberger (BiS)		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Bitte Sportbekleidung, Schreibzeug und evtl. Laptop mitbringen. Die Kosten für Verpflegung werden übernommen.		
Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

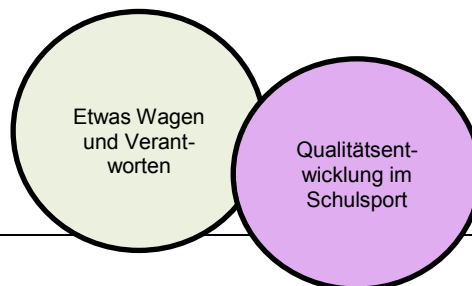
## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>46</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b>  „Frisbee!“ – Tricks und Spiele für alle
<b>Kurzbeschreibung:</b>  Erste Erfahrungen haben die meisten Schülerinnen und Schüler mit der Scheibe bereits im eigenen Garten oder Freibad gesammelt. An dieser Stelle setzt die Fortbildung an und thematisiert: <ul style="list-style-type: none"><li>- methodische Schritte zum Fangen und Werfen; auch unter Berücksichtigung erster „Trick-Würfe“ (z.B. Vorhand-Wurf oder Däumling)</li><li>- Übungsformen und kleine Spiele mit der Frisbee</li><li>- ein optionales Zielspiel: Ultimate Frisbee als Schulvariante (Regelvariationen)</li><li>- unterrichtlicher Einsatz gemäß der kompetenzorientierten Kernlehr- und Bildungspläne</li><li>- Sicherheitsförderung im Schulsport</li></ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aus Sek. I und Sek. II		
<b>Datum:</b> 29.04.2017 Beginn: 13.00 Uhr Ende: 15.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 22.04.2017  Anmeldung bitte per Mail unter: <a href="mailto:arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de">arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de</a>
<b>Lehrgangsort:</b> Berufskolleg Halle (Westf.), Kättkenstraße 14, 33790 Halle (Westf.) Turnhalle 2 und 3 → Parkplatz s. „Sonstige Hinweise“		
<b>Leitung:</b> Arne Dornseifer (Berater im Schulsport)		
<b>Sonstige Hinweise:</b>  Bitte nutzen Sie den Schülerparkplatz direkt an den Sporthallen. Zufahrt über die Bahnhofstraße am ZOB Halle (Westf.).		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>47</b>	<b>P/F</b> X <b>S I</b> X <b>S II</b>	<b>Thema:</b> Organisationsformen und modifizierte Regeln im Sport mit stark heterogenen Schülergruppen
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>            Stark heterogene Gruppen hinsichtlich des Alters, des Bildungsganges, der körperlich-motorischen Fertigkeiten und Fähigkeiten, sowie der emotionalen Belastbarkeit stellen hohe Herausforderungen an einen sicheren, bewegungsintensiven und freudbetonten Sportunterricht.            Die Fortbildung möchte verschiedene Möglichkeiten aufzeigen, wie durch bestimmte Rahmenbedingungen und unterschiedliche Organisationsformen, Konflikte erst gar nicht entstehen bzw. Lernprozesse bei den SuS einsetzen und sie in mehr Eigenverantwortung kommen.</p> <p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln und Rituale (wie viele, welche und wann)</li> <li>• Gruppen-, Mannschaften und Partner einteilen und Finden</li> </ul> <p>Regeln festlegen und anpassen bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kleinen Spielen (Fangen, Lauf-, Staffel- und Ballspiele, etc.)</li> <li>• Einblicken in Basketball, Fußball und Volleyball</li> <li>• Einblicken ins Turnen</li> <li>• Sport mit grenzverletzenden Kindern und Jugendlichen</li> </ul>		
<p><b>Adressaten:</b> 25 interessierte Lehrkräfte aus dem Primar-, Förderschul- und Sek I Bereich</p>		
<p><b>Datum:</b> 31.05.2017            Von 9:00- 12:00 Uhr</p>		<p><b>Meldeschluss: 18.05.2017</b>  <b>Per mail an: M. Gut@kreis-lippe.de</b></p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Sporthalle der KJP, Heldmannstr. 45, 32108 Bad Salzuflen</p>		
<p><b>Leitung:</b> Tanja Lucé (Beraterin im Schulsport)</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>            Bitte möglichst in Sportkleidung kommen, da die Umkleiden sehr klein sind.            Keine Möglichkeit zu Duschen!</p>		



<b>Nr.:</b>	P/F <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema: Splashdiving - Turmspringen</b> - Zwischen „Arschbombe“ und Kunstsprung -
	S I <input checked="" type="checkbox"/>	
<b>48</b>	S II <input checked="" type="checkbox"/>	
<p><i>Splashdiving</i> ist eine völlig neue Art des Turmspringens. Die Trendsportart verbindet ebenso wie <i>Le Parcours</i> turnerische Fertigkeiten mit herausfordernderen Elementen, die für viele Zielgruppen einen gewissen Reiz mit sich bringen.</p> <p>Ziel des Workshops ist es, die Grundelemente des Splashdivings zu erlernen sowie Erfahrungen hinsichtlich der Vermittlung und Thematisierung im Sportunterricht auszutauschen, dazu gehören verschiedene Reflexionsmöglichkeiten und unter anderem der Umgang mit Wagnissen im Schulsport unter Berücksichtigung des Wagnis-3-Schrittes: aufsuchen – aushalten – auflösen.</p>		
<b>Adressaten:</b>		<b>20 Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen</b>
<b>Leitung/ Referenten:</b>	Arne Dornseifer (Berater im Schulsport) und Felix Burmeister	
<b>Ort:</b>	<b>Universität Bielefeld, Unibad/Schwimmbad im Westend, Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld</b>	
<b>Zeit:</b>	<b>Mittwoch, 28.06.2017</b> Beginn: 14.00 Uhr Ende: 15.30 Uhr	
<b>Anmeldung Meldeschluss</b>	<b>Anmeldungen bis 14.06.2017</b> per E- mail unter Angabe von Name, Schulform und Schule an: <a href="mailto:arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de">arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de</a>	
<b>sonstige Hinweise:</b>	Bitte Schwimmsachen mitbringen.	

## Lokale Fortbildung Sport 2017 in Bielefeld

### Schwerpunkte der Schulsportentwicklung

<b>Nr.:</b>  <b>49</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Musik für den Schulsport <i>„Keine Angst vorm ersten (Musik-)Schnitt!“</i>
<p>Der Musikeinsatz in der Sporthalle ist nichts Neues, häufig wird sich dabei aber an unbearbeiteten CDs oder Smartphone-Dateien bedient. Dieser Workshop zielt auf die Strukturierung des Sportunterrichts durch Musik (Bsp. Stationsarbeit) oder Vorbereitung von Musik für Unterrichtsvorhaben im Bewegungsfeld und Sportbereich <i>Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste</i> ab.</p> <p>Er gibt erste praktische Einblicke in den Musikschnitt mittels der gratis Software Audacity® – ganz im Sinne „Keine Angst vorm ersten (Musik-)Schnitt!“.</p> <p>Vorkenntnisse im Musikschnitt sind nicht erforderlich.          Grundkenntnisse im Umgang im Bereich der Dateiverwaltung (Datei öffnen; Speichern unter etc.) sind hilfreich!</p>		
<b>Adressaten:</b> 12 Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen		
<b>Leitung/ Referenten:</b> Arne Dornseifer (Berater im Schulsport) und Simon Drost		
<b>Ort:</b> Berufskolleg Senne, An der Rosenhöhe 11, 33647 Bielefeld (zur Anfahrt Schulhomepage beachten); Raum N.N.		
<b>Zeit:</b> <b>Mittwoch, den 15.11.2017</b> Beginn: 14.30 Uhr Ende: 16:00 Uhr		
<b>Anmeldung Meldeschluss:</b> <b>Anmeldungen bis 08.11.2017</b> per E- mail unter Angabe von Name, Schulform und Schule an: <a href="mailto:arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de">arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de</a>		
<b>sonstige Hinweise:</b> Bitte bringen Sie nach Möglichkeit einen eigenen Laptop inkl. Maus mit der aktuellen Version von <u>Audacity</u> mit, um gezeigte Schritte des Videoschnitts direkt unter Anleitung erproben zu können. Download der entsprechenden Version (deutsch, Windows oder Mac) unter: <a href="http://www.audacityteam.org">http://www.audacityteam.org</a> oder alternative Downloadseiten googlen (z.B. chip.de). Die zu bearbeitende Musik wird im Rahmen der Veranstaltung gestellt, kann aber auch selbst mitgebracht werden.  Es stehen weitere Rechner für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne eigenen Laptop zur Verfügung!		

## Lokale Fortbildung Sport 2017 in Bielefeld

<b>Nr.:</b>  <b>50</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema: Tennis im Schulsport</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung gemeinsamer Spiel- und Wettkampferlebnisse</li> <li>• Betonung gesundheitserzieherischer Aspekte</li> <li>• Beachtung der Unfallverhütung</li> <li>• Vermittlung theoretischer und organisatorischer Notwendigkeiten</li> <li>• (Materialkunde, Regeln, Organisation von Gruppenarbeit)</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> <b>Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen</b>		
<b>Leitung/ Referenten:</b>	Sabine Lohstroh / Jörg Graeper Joachim Gluth	
<b>Ort:</b>	<b>Tennisanlage des Tennisclubs Brackwede,</b>  <b>Duisburger Str. 30</b> <b>Tel. 0521/403133</b>	
<b>Zeit:</b>	<b>Sa, den 15. Juli und 17. Juli bis 19. Juli 2017</b> <b>(Sommerferien!!)</b> jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr mit anschließendem Mittagessen am 19. Juli auch von 14.00 – 16.00 Uhr	
<b>Anmeldung Meldeschluss Info:</b>	bis zum <b>29.05.17</b> bei: E-mail: slohstroh@t-online.de telefonisch unter der Nr. 0521 / 150875 <b>Kosten: 110 €</b> Überweisung bis <b>15.06.17</b> auf das Konto  Sabine Lohstroh <b>IBAN: DE59 4805 0161 0044 5408 47</b> <b>SWIFT-BIC: SPBIDE3BXXX</b>  Bei der Anmeldung bitte eigene Email-Adresse angeben.	

**Fachausbildung**

**Ausbilder Rettungsschwimmen für Sportlehrkräfte**

**Inhalte und Ziele:**

Die Vermittlung der schwimmerischen Bewegungsvielfalt und Wassergewandtheit als Grundlage für den Junior-Retter und den Rettungsschwimmer steht im Vordergrund. Weitere Inhalte sind die Präsentation von Rettungstechniken und deren Kombination, das Verhalten bei Notfällen am und im Wasser, Beispiele von Hilfeleistung und die Entwicklung einer Rettungskette, die Verwendung von Hilfsmitteln sowie Planung und Organisation der Rettungsschwimmausbildung in der Schule gem. den Rahmenrichtlinien und Lehrplänen für den Sportunterricht Sek. I/II und KMK – Vereinbarung über die Deutsche Prüfungsordnung Schwimmen - Retten - Tauchen.

Am Ende steht der Erwerb der Prüfberechtigung für das Rettungsschwimmen in der Schule.

**Zielgruppe:** Sportlehrkräfte an Schulen, Hochschulen und in Verbänden mit Sportfakultas

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Sportfakultas (abgeschlossenes Sportstudium)
- 2. Staatsexamen mit Fach Sport incl. Schwimmlehrbefähigung
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (aktualisiert vor längstens zwei Jahren)
- Erste-Hilfe-Nachweis nicht älter als zwei Jahre

**Hinweise:**

Der Lehrgang umfasst 32 Unterrichtseinheiten und beginnt freitags um 09:00 Uhr. Die Ausschreibung erfolgt auch über die Bezirksregierungen Köln und D'dorf. Die Nachweise der Teilnahmevoraussetzungen sind als Kopien der Anmeldung beizufügen.

**Leitung:** Für **NR:** Volker Günther, Hennes Bohnenkamp und Dieter Strathen  
Für **WE:** Lehrteam Schwimmen

Termin:	Veranstaltungsort:
---------	--------------------

<b>NR:</b> FR, 23.06. bis SO, 25.06.2017	Sportschule Hennef
<b>WE:</b> FR, 08.12. bis SO, 10.12.2017	SportCentrum Kamen-Kaiserau

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
--------------	--------------------	-----------------

<b>NR: 2017-2.181-8</b>	290,00 € (inkl. Kosten für Material)	<b>10.05.2017</b>
<b>WE: 2017-181.7</b>	(gilt für beide Landesverbände)	<b>08.10.2017</b>

**Fortbildungsveranstaltung**

**Verlängerung**

**Ausbilder Rettungsschwimmen für Sportlehrkräfte**

**Inhalte und Ziele:**

Sportlehrerinnen und Sportlehrer müssen die Fachübungsleiterlizenz Rettungsschwimmen, die sie bei der DLRG erworben haben, alle vier Jahre verlängern. Die Aktualisierung der Fachübungsleiterlizenz Rettungsschwimmen steht neben dem Erhalt der Prüfberechtigung und Förderung des Rettungsschwimmens in der Schule im Mittelpunkt dieses Lehrganges.

**Zielgruppe:**

- Lehrkräfte als Ausbilder Rettungsschwimmen in Schulen, Hochschulen und Verbänden

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Sportfakultas – gültiger Lehrschein, Verlängerungsnotwendigkeit
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (letzte Aktualisierung nicht älter als zwei Jahre)
- Erste-Hilfe-Ausbildung nicht älter als zwei Jahre

**Hinweise:**

Dies ist **kein** Lehrgang zum Neuerwerb einer Lizenz. Bitte Lehrscheinurkunde, Schwimm- und Schreibzeug sowie Erste-Hilfe-Nachweis mitbringen.

**Leitung:** Volker Günther, Hennes Bohnenkamp und Dieter Strathen

**Veranstaltungsort:** Radevormwald, life-ness

**Termin:** SA, 30.09.2017

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
--------------	--------------------	-----------------

<b>2017-2.1813-8</b>	65,00 €	<b>31.08.2017</b>
----------------------	---------	-------------------



# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2017

Etwas wagen  
und  
verantworten

Wahrnehmungsfähigkeit  
verbessern,  
Bewegungserfahrung  
erweitern

Gesundheit fördern,  
Gesundheitsbewusstsein  
entwickeln

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>52</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kanuwandern im Schulsport - Grundkurs, Aufbaukurs, kanuspezifische Sicherheitsmaßnahmen in Beverungen an der Weser
<b>Kurzbeschreibung:</b> Die Teilnehmer/innen sollen den Kanuwandersport im Kajak und Canadier kennenlernen und befähigt werden, Wanderfahrten mit Schülergruppen durchzuführen. Schwerpunkte der Fortbildung sind praktische und theoretische Inhalte aus dem Kanusport unter Berücksichtigung der kanuspezifischen Sicherheitsmaßnahmen (siehe Rund-Erlass NRW vom 26.11.2014 „Sicherheitsförderung im Schulsport“, Unterpunkt 6.6 "Sicherheitsmaßnahmen beim Kanufahren"). Neben der Vermittlung von Paddeltechniken werden in Referaten die Fragen zur Sicherheit und Organisation von Wanderfahrten beantwortet. Tägliche Wanderfahrten finden auf Weser, Diemel und Nethe statt. Fahrrad- und Inlinertouren entlang der gepaddelten Flüsse können das Programm ergänzen.		
<b>Adressaten:</b> Lehrkräfte, die diese Sportart kennenlernen und im Sportunterricht oder im außerunterrichtlichen Schulsport realisieren wollen, aber bisher keine bzw. geringe Erfahrungen im Kanusport haben.		
<b>Datum:</b> Sa. 15.07. - Mi. 19.07.2017 (Sommerferien-Anfang NRW)		<b>Meldeschluss:</b> <b>30.05.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Beverungen an der Weser		
<b>Leitung:</b> Rainer Krumnow (Sportlehrer, Martin-Niemöller-Gesamtschule, Bielefeld)		
<b>Mitarbeit:</b> Christoph Körner (Dipl.-Sportlehrer), Patrick Körner (Fahrtenleiter im DKV), Rainer Köhler (Kanulehrer), Miriam Blockhaus (Sportlehrerin)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrgangsgebühr: 185,- € (Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden.)</li> <li>• Gemeinsamer Lehrgang der Bezirksregierungen Münster und Detmold</li> <li>• Weitere Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten, Ausrüstung, Anfahrt und die Mitnahme von Fahrrädern und Inlinern bei Christoph Körner,  <b>Telefon 05232 - 89726, eMail: koernerchristoph@web.de</b></li> <li>• Ein zweiter Grundkurs Kanuwandern gleichen Inhalts wird in Beverungen in der letzten Ferienwoche NRW angeboten: 21.-25.08.2017</li> <li>• Ein Aufbau-Kurs in leichtem Wildwasser wird in der vorletzten Ferienwoche NRW in Oberstdorf (Allgäu) angeboten: 14.-18.08.2017</li> </ul>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b> <b>53</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Tennis im Schulsport
<b>Kurzbeschreibung:</b>  Tennis als Rückschlagspiel <ul style="list-style-type: none"><li>- Verbesserung der eigenen Spielstärke bzw. Qualifikationserweiterung</li><li>- Förderung der gemeinsamen Spiel- und Wettkampferlebnisse, auch unter koedukativen Aspekten (z.B. Mixed, gemischte Mannschaften)</li><li>- Betonung gesundheitserzieherischer Aspekte (Ganzkörperbewegung in Luft und Sonne), auch unter Beachtung der Unfallverhütung</li><li>- Vermittlung theoretischer und organisatorischer Notwendigkeiten (z.B. Materialkunde, Regeln, neue Lehrpläne, Organisation von Gruppenarbeit)</li></ul> Bitte geben Sie bei der Anmeldung immer Ihre private Email-Adresse an, damit wir Sie direkt informieren können.  Kosten: 170,- €		
<b>Adressaten:</b> 12-15 Sportlehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Mo, 17.7. bis Fr, 21.7.2017 jeweils von 9-16 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 16.06.2017
<b>Lehrgangsort:</b> TC Hiddesen, Friedrich-Ebert-Straße 21a, 32760 Detmold		
<b>Leitung:</b> Heinz Trüggelmann, Richard Marquardt		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Die Kosten von 170,- € sind einschließlich Lehrgangs- und Platzgebühren, Bällen und Verpflegung. Bitte nach Bestätigung der Teilnahme sofort bezahlen: Richard Marquardt, IBAN: DE85 4825 0110 0000 8581 59, Sparkasse Lemgo Bitte Sportzeug und Tennisschläger mitbringen!		

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2017

Etwas wagen  
und  
verantworten

Wahrnehmungs-  
fähigkeit  
verbessern,  
Bewegungs-  
erfahrung  
erweitern

Gesundheit  
fördern,  
Gesundheits-  
bewusstsein  
entwickeln

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kajakfahren im Schulsport - Einführung und Vertiefung der Fertigkeiten im Kajak- fahren in <u>leichtem</u> Wildwasser in Oberstdorf (Allgäu)
<b>54</b>	<b>S I</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>			
<p>Um für <b>Kajak</b>-Fahrten mit Schülergruppen mehr Sicherheit in der Beherrschung verschiedener Paddeltechniken und Fahrtaktiken zu erlangen, ist es vorteilhaft, diese in bewegterem Wasser (hier: leichtes Wildwasser) zu erproben.</p> <p>Auf dem Lehrgang werden die bereits vorhandenen Kenntnisse wiederholt, gefestigt und erweitert: u.a. flache Paddeltechnik, Ziehschläge, Kanten, Kehrwasserfahrten, Traversieren.</p> <p>Bei den Fahrten auf dem Alpsee, Iller, Breitach, Ostrach stehen neben dem Naturerleben die Anwendung der Techniken, das Erkennen der optimalen Fahrlinie sowie das Befahren von Schwällen und Stufen - alles unter dem Aspekt der größtmöglichen Sicherheit - im Vordergrund.</p>			
<b>Adressaten:</b> Lehrkräfte, die Erfahrung im <b>Kajak</b> fahren nachweisen können (z.B. Grundkurs Beverungen oder ähnliches).			
<b>Datum:</b> Mo. 14.08. - Fr. 18.08.2017 (in den Sommerferien NRW)		<b>Meldeschluss:</b> <b>30.05.2017</b>	
<b>Lehrgangsort:</b> Oberstdorf / Allgäu - Wildwasserschule Oberstdorf			
<b>Leitung:</b> Rainer Krumnow (Sportlehrer, Martin-Niemöller-Gesamtschule, Bielefeld) Christoph Körner (Detmold)			
<b>Mitarbeit:</b> Lehrteam der Wildwasserschule Oberstdorf			
<b>Sonstige Hinweise:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsamer Lehrgang der Bezirksregierungen Münster und Detmold</li> <li>• Ermäßigte Lehrgangsgebühr: 260,- € (evtl. zzgl. komplette Wildwasser-Kajakausrüstung 100,- €) (Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden.)</li> <li>• Übernachtung in Pension, Jugendherberge, Campingplatz.</li> <li>• Weitere Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten, Ausrüstung, Anfahrt bei Christoph Körner, <b>Telefon 05232 - 89726</b>, <b>eMail: koernerchristoph@web.de</b></li> <li>• zwei Grundkurse für Einsteiger ins Kanuwandern finden zu Beginn (15.-19.07.2017) und am Ende (21.-25.08.2017) der Sommerferien NRW in Beverungen an der Weser statt.</li> </ul>			

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2017

Etwas wagen  
und  
verantworten

Wahrnehmungsfähigkeit  
verbessern,  
Bewegungserfahrung  
erweitern

Gesundheit fördern,  
Gesundheitsbewusstsein  
entwickeln

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>55</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kanuwandern im Schulsport - Grundkurs, Aufbaukurs, kanuspezifische Sicherheitsmaßnahmen in Beverungen an der Weser
<b>Kurzbeschreibung:</b> Die Teilnehmer/innen sollen den Kanuwandersport im Kajak und Canadier kennenlernen und befähigt werden, Wanderfahrten mit Schülergruppen durchzuführen. Schwerpunkte der Fortbildung sind praktische und theoretische Inhalte aus dem Kanusport unter Berücksichtigung der kanuspezifischen Sicherheitsmaßnahmen (siehe Rund-Erlass NRW vom 26.11.2014 „Sicherheitsförderung im Schulsport“, Unterpunkt 6.6 "Sicherheitsmaßnahmen beim Kanufahren"). Neben der Vermittlung von Paddeltechniken werden in Referaten die Fragen zur Sicherheit und Organisation von Wanderfahrten beantwortet. Tägliche Wanderfahrten finden auf Weser, Diemel und Nethe statt. Fahrrad- und Inlinertouren entlang der gepaddelten Flüsse können das Programm ergänzen.		
<b>Adressaten:</b> Lehrkräfte, die diese Sportart kennenlernen und im Sportunterricht oder im außerunterrichtlichen Schulsport realisieren wollen, aber bisher keine bzw. geringe Erfahrungen im Kanusport haben.		
<b>Datum:</b> Mo. 21.08. - Fr. 25.08.2017 (Ende Sommerferien NRW)		<b>Meldeschluss:</b> <b>30.05.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Beverungen an der Weser		
<b>Leitung:</b> Rainer Krumnow (Sportlehrer, Martin-Niemöller-Gesamtschule, Bielefeld)		
<b>Mitarbeit:</b> Christoph Körner (Dipl.-Sportlehrer), Patrick Körner (Fahrtenleiter im DKV), Rainer Köhler (Kanulehrer)		
<b>Sonstige Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrgangsgebühr: 185,- € (Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden.)</li> <li>• Gemeinsamer Lehrgang der Bezirksregierungen Münster und Detmold</li> <li>• Weitere Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten, Ausrüstung, Anfahrt und die Mitnahme von Fahrrädern und Inlinern bei Christoph Körner,  <b>Telefon 05232 - 89726, eMail: koernerchristoph@web.de</b></li> <li>• Ein Grundkurs Kanuwandern gleichen Inhalts wird in Beverungen zu Beginn der Ferien NRW angeboten: 15.-19.07.2017</li> <li>• Ein Aufbau-Kurs in leichtem Wildwasser wird in der vorletzten Ferienwoche NRW in Oberstdorf (Allgäu) angeboten: 14.-18.08.2017</li> </ul>		



# 8. Paderborner Tag des Schulsports

**300 Minuten in der Woche**  
**Bewegungsförderung in der Schule und im Ganztag**

Gemeinsame Fortbildung der  
Universität Paderborn und der Bezirksregierung Detmold für den Bereich der  
Bezirksregierung - vorrangig für Lehrkräfte aller Schulformen und im Ganztag  
aus den Kreisen Paderborn und Höxter

**Mittwoch, 20. September 2017**

**14:00 – 18:00 Uhr**

**Universität Paderborn**

**Universitäts-Sportzentrum, SP 2**

**Organisation/Ansprechpartner:**

StD Mathias Hornberger, Berater im Schulsport BR Detmold  
Universität Paderborn, Fakultät Naturwissenschaft, Department Sport & Gesundheit  
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn  
Tel.: 05251/60-3500 Fax: 05251/60-3188 e-mail: [hornberger@sportmed.upb.de](mailto:hornberger@sportmed.upb.de)



Der Tauchsportverband NRW e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Düsseldorf eine Fortbildung für den Schulsport für Lehrerinnen und Lehrer an.

## „Abenteuer unter Wasser – Tauchen“

### „Qualifikation zur Umsetzung von Apnoetauchen in der Schule sowie Erwerb der Schnuppertauchlizenz“

#### Kursbeschreibung:

Mit dem Angebot sollen Lehrerinnen und Lehrer angesprochen werden, die im Rahmen des Sportunterrichts aber auch zu Projekttagen oder im AG-Betrieb, beispielsweise im Ganztagsbereich **ABC-Tauchen** (Tauchen mit Flossen, Schnorchel und Tauchermaske), **Flossenschwimmen und Schnuppertauchen** gemäß der Vorgaben des Sicherheitserlasses 1/2015 anbieten möchten. Hierbei geht es um die theoretische Planung und praktische Umsetzung von Lerneinheiten zum Thema ABC-Tauchen und Schnuppertauchen sowie physiologische, rechtliche und organisatorische Informationen rund um das Thema Kindertauchen. Weiterhin werden trainingsbezogene Formen des ABC-Tauchens wie das Flossenschwimmen oder Unterwasserrugby vorgestellt. Neben der theoretischen Erarbeitung von Lehrinhalten stellt die praktische Erprobung einen wichtigen Bestandteil der Fortbildung dar.

Folgendes Inhaltskonzept wird die Fortbildung bestimmen:

- Vermittlungsbeispiele in verschiedenen Altersklassen
- Theoretische Planung von Lerneinheiten zum Thema Apnoetauchen
- Erläuterung von Gefahrenpunkte
- Vorstellung der Sportart Unterwasserrugby
- Informationen zum Schnuppertauchen mit Kindern und Jugendlichen
- Vorstellung des Sicherheitserlass NRW 1/2015 mit Bezug zum Tauchsport
- Kenntnis über mögliche weitere Qualifikationen für Schülerinnen und Schüler
- Austausch mit den Schulsportbeauftragten über Unterstützung und Kooperationen
- Praktische Erprobung unterschiedlicher, schülerorientierter Spiel- und Übungsformen zum Apnoetauchen

#### Kursangebot:

- Fachliche Befähigung zur theoretischen Planung und praktischen Umsetzung von ABC Tauchen im Schulsport
- Vermittlung einfacher Bewegungsformen mit DTG im Schwimmbad bis max. 5 m Tiefe
- Abnahmeberechtigungen: Otter, Robbe, Schnuppertauchen, Flossenschwimmleistungsabzeichen

#### Adressaten:

Grundsätzlich richtet sich unser Angebot an alle interessierten Lehrerinnen und Lehrer mit Taucherfahrung an Schulformen der Sek. I und Sek. II aus NRW. Die **Schnuppertauch-Lizenz** können allerdings nur Lehrerinnen und Lehrer mit Taucherfahrung auf mindestens dem Niveau Taucher 2 (CMAS \*\* aber auch Äquivalent, beispielsweise AOWD) erlangen oder dies innerhalb von 12 Monaten nach dem Seminar nachweisen.



## Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Sportlehrausbildung (Bitte Kopie des Staatsexamens zum Seminar mitbringen)
- Rettungsfähigkeit
- Taucherfahrung mindestens auf dem Niveau DTSA \* oder äquivalent (CE/ISO-Level 2) (Bitte das entsprechende Brevet zum Seminar mitbringen)
- Gültige Tauchtauglichkeit (Bitte ebenfalls zum Seminar mitbringen)
- Eigene Ausrüstung, soweit vorhanden, ABC und DTG sind empfehlenswert

## Zielort:

Deutsche Sporthochschule Köln (DSHS), Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln, [www.dshs-koeln.de](http://www.dshs-koeln.de), Sprungbecken des Schwimmzentrums sowie Seminarraum 60

## Dauer/ Ablauf:

### Samstag 23. und Sonntag 24. September 2017

Wir treffen uns am Samstag um 8:30 Uhr am Schwimmzentrum der DSHS Köln beim Pförtner und beginnen um 9:00 Uhr den Praxisteil der Ausbildung im Sprungbecken. In der Mittagspause von 12:00 bis 13:00 Uhr nehmen wir ein gemeinsames Mittagessen ein. Von 13:00 – 17:00 Uhr findet unser erster Theorieblock im Seminarraum 60 auf dem Campus der DSHS Köln statt. Am Sonntag finden zwei weitere Theorieblöcke, wieder unterbrochen von einem gemeinsamen Mittagessen statt. Aus Kostengründen beinhaltet unsere Maßnahme keine Übernachtung, diese ist bei Bedarf selbst zu organisieren.

**Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.**

**Kosten: 75 Euro**

## Leitung:

- Jochen Rocholl, Leiter der Trainer C Ausbildung NRW, TL 3 TSVNRW
- Schulsportbeauftragte des TSVNRW: Horst Toni Lambertz, Alexander Wojatzki, Martina Otten

## Anmeldeverfahren:

Anmeldung bis spätestens 01.06.2017 über das Online-Formular unter [www.tauchsportverband-nrw.de](http://www.tauchsportverband-nrw.de) (unter Online Anmeldung). Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Schulsportbeauftragten unter [schulsport@tsvnrw.de](mailto:schulsport@tsvnrw.de). Bei weiteren Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Tauchsportverbandes NRW unter: Friedrich-Alfred-Str. 25; 47055 Duisburg; Fon: 0203 / 7381-677; E-Mail: [info@tsvnrw.de](mailto:info@tsvnrw.de).

Hinweise: Die erhobenen Informationen werden im Rahmen der Zweckbestimmung des TSV NRW e.V. gespeichert. Der TSV verpflichtet sich, die erhobenen Daten unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen zu speichern, zu verändern oder zu übermitteln und ihre Nutzung nur als Mittel zur Erfüllung sachbezogener Aufgaben zu verwenden. Für die Bearbeitung einer Abmeldung fallen auf jeden Fall Kosten der Geschäftsstelle von 15,00 € an. Sie sind auch dann fällig, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Stornierung der Anmeldung nach dem Anmeldeschluss sind die vollen Lehrgangskosten zu entrichten.

# 34. Tag des Schulsports

– Fortbildung für Lehrkräfte an Schulen –

in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Detmold

„Lernen in Bewegung“



**Mittwoch, 27. September 2017**

**8.45 – 16.00 Uhr**

**Universität Bielefeld**

Weitere Hinweise zur Veranstaltung finden Sie ab Frühjahr 2017 unter

<http://www.uni-bielefeld.de/sport/tag-des-schulsports/index.html>

**Organisation / Ansprechpartnerin:**

Daniela Böer

Universität Bielefeld, Abteilung Sportwissenschaft

Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld

Tel.: 0521 / 106 – 5130 E-mail: [daniela.boer@uni-bielefeld.de](mailto:daniela.boer@uni-bielefeld.de)



**Fachausbildung**

**Ausbilder Rettungsschwimmen für Sportlehrkräfte**

**Inhalte und Ziele:**

Die Vermittlung der schwimmerischen Bewegungsvielfalt und Wassergewandtheit als Grundlage für den Junior-Retter und den Rettungsschwimmer steht im Vordergrund. Weitere Inhalte sind die Präsentation von Rettungstechniken und deren Kombination, das Verhalten bei Notfällen am und im Wasser, Beispiele von Hilfeleistung und die Entwicklung einer Rettungskette, die Verwendung von Hilfsmitteln sowie Planung und Organisation der Rettungsschwimmausbildung in der Schule gem. den Rahmenrichtlinien und Lehrplänen für den Sportunterricht Sek. I/II und KMK – Vereinbarung über die Deutsche Prüfungsordnung Schwimmen - Retten - Tauchen.

Am Ende steht der Erwerb der Prüfberechtigung für das Rettungsschwimmen in der Schule.

**Zielgruppe:** Sportlehrkräfte an Schulen, Hochschulen und in Verbänden mit Sportfakultas

**! Teilnahmevoraussetzungen:**

- Sportfakultas (abgeschlossenes Sportstudium)
- 2. Staatsexamen mit Fach Sport incl. Schwimmlehrbefähigung
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (aktualisiert vor längstens zwei Jahren)
- Erste-Hilfe-Nachweis nicht älter als zwei Jahre

**Hinweise:**

Der Lehrgang umfasst 32 Unterrichtseinheiten und beginnt freitags um 09:00 Uhr. Die Ausschreibung erfolgt auch über die Bezirksregierungen Köln und D'dorf. Die Nachweise der Teilnahmevoraussetzungen sind als Kopien der Anmeldung beizufügen.

**Leitung:** Für **NR:** Volker Günther, Hennes Bohnenkamp und Dieter Strathen  
Für **WE:** Lehrteam Schwimmen

Termin:	Veranstaltungsort:
---------	--------------------

<b>NR:</b> FR, 23.06. bis SO, 25.06.2017	Sportschule Hennef
<b>WE:</b> FR, 08.12. bis SO, 10.12.2017	SportCentrum Kamen-Kaiserau

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
--------------	--------------------	-----------------

<b>NR: 2017-2.181-8</b>	290,00 € (inkl. Kosten für Material)	<b>10.05.2017</b>
<b>WE: 2017-181.7</b>	(gilt für beide Landesverbände)	<b>08.10.2017</b>

**Fortbildungsveranstaltung**

**Verlängerung**

**Ausbilder Rettungsschwimmen für Sportlehrkräfte**

**Inhalte und Ziele:**

Sportlehrerinnen und Sportlehrer müssen die Fachübungsleiterlizenz Rettungsschwimmen, die sie bei der DLRG erworben haben, alle vier Jahre verlängern. Die Aktualisierung der Fachübungsleiterlizenz Rettungsschwimmen steht neben dem Erhalt der Prüfberechtigung und Förderung des Rettungsschwimmens in der Schule im Mittelpunkt dieses Lehrganges.

**Zielgruppe:**

- Lehrkräfte als Ausbilder Rettungsschwimmen in Schulen, Hochschulen und Verbänden

**! Teilnahmevoraussetzungen:**

- Sportfakultas – gültiger Lehrschein, Verlängerungsnotwendigkeit
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (letzte Aktualisierung nicht älter als zwei Jahre)
- Erste-Hilfe-Ausbildung nicht älter als zwei Jahre

**Hinweise:**

Dies ist **kein** Lehrgang zum Neuerwerb einer Lizenz. Bitte Lehrscheinurkunde, Schwimm- und Schreibzeug sowie Erste-Hilfe-Nachweis mitbringen.

**Leitung:** Volker Günther, Hennes Bohnenkamp und Dieter Strathen

**Veranstaltungsort:** Radevormwald, life-ness

**Termin:** SA, 30.09.2017

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
--------------	--------------------	-----------------

<b>2017-2.1813-8</b>	65,00 €	<b>31.08.2017</b>
----------------------	---------	-------------------

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2017

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>60</b>	<b>P/F</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gleichgewichtsschulung</li> <li>➤ Akrobatik</li> <li>➤ Bewegungslandschaften             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Drehen, Fliegen, Überschlagen</li> </ul> </li> <li>➤ Westfalen YoungStars Geräteturnwettkampf für Grundschulen</li> <li>➤ Einführung in das Mini-Trampolturnen</li> <li>➤ Freies Turnen auf dem Weg zu Le Parkour (Basisarbeit)</li> <li>➤ Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport</li> <li>➤ Körperschule/Helfen und Sichern</li> <li>➤ Jugend trainiert für Olympia, Geräteturnen IV (Sek I)</li> </ul> <p>(Änderungen/Ergänzungen vorbehalten)</p>		
<b>Adressaten:</b> 8 Lehrkräfte an Schulen der Primarstufe oder der Sekundarstufe I		
<b>Datum:</b> 07.- 09.03.2017 Beginn: Di., 07.03.2017, 09.00 Uhr Ende: Mi., 08.03.2017, 16.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>27.01.2017</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Hans-Joachim Dörner, Westfälischer Turnerbund		
<b>Mitarbeit:</b> Ausgewählte Referenten/innen des Westfälischen Turnerbundes N.N. Berater/in im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
<p>Dieser Lehrgang ist eine gemeinsame Veranstaltung des Westfälischen Turnerbundes und der Bezirksregierungen Arnsberg, Münster und Detmold.</p> <p>Teilnehmergebühr: 30,- Euro. Die Lehrgangs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.</p>		



Bezirksregierung  
Detmold



Unfallkasse  
Nordrhein-Westfalen



DSLVR NRW

Der Deutsche Sportlehrerverband (DSLVR) bietet in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Detmold der Initiative „Kooperationsnetzwerk: Schneesport an Schulen ...“ in einer Veranstaltungsreihe Fortbildungsmaßnahmen im Sport für Lehrerinnen und Lehrer an.

## „Skifahren mit Schülerinnen und Schülern ...“ und „Snowboarden im Schulsport“

Zeit/Dauer:

Freitag, 07.04.2017 (Abfahrt abends) bis Samstag, 15.04.2017 (Rückkehr abends)  
(Erste Woche der Osterferien)

Mit dem Angebot sollen Lehrerinnen und Lehrer angesprochen werden, die ...

... im Rahmen von Schulveranstaltungen Klassen-, Kurs- oder Projektfahrten mit (winter-)sportlichen Schwerpunkten planen und mit der Teilnahme an einem **Qualifikationskurs** und dem Nachweis entsprechender Kompetenzen die „*fachlichen Voraussetzungen zur Leitung von Schulsikursen bzw. Snowboardkursen*“ erwerben wollen (BASS 18-23 Nr. 2 Sicherheitsförderung im Schulsport, Dezember 2014),

... durch die Mitarbeit in **Vertiefungskursen** (Vertiefung von bereits erworbenen Qualifikationen) vielfältige und unterrichtsverwendbare Formen des 'Gleitens' und 'Fahrens' (Lehrplan Sport/ NRW) kennen lernen wollen

... im Rahmen von **Anfängerkursen** ski- bzw. snowboardfahrerische Basiskompetenzen sowie weitere u.a. Grundlagen für einen späteren Qualifikationskurs erwerben wollen

Folgendes Inhaltskonzept wird die Fortbildung bestimmen:

Entsprechend der o. g. inhaltlichen Schwerpunkte werden Praxisgruppen gebildet, die neben der Erarbeitung von didaktisch-methodischen Vermittlungsmodellen auch die Verbesserung des individuellen fahrerischen Könnens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Ziel haben.

- Die '**Rahmenvorgaben und Lehrpläne für den Schulsport in NRW**' sowie **Schulrechtliche Vorgaben** sind die Grundlage für die theoriegestützte Praxis (Inhaltsbereich: "*Gleiten, Fahren, Rollen, ... Wintersport*")
- Verbesserung der **Sicherheitskompetenz** durch Schulung des Verhaltens in kalkulierbaren Risikosituationen (situative, personelle, materiell-organisatorische Faktoren...) und Vertiefung der Kenntnisse zur Verletzungsdiagnose, zur Erstversorgung und inklusiven Settings.
- Sowohl Fragen zur "**Umweltverträglichkeit und Skisport**" als auch **landeskundliche Informationen** zum Zielgebiet sowie **Auswirkungen auf Natur und Landschaft** werden mit Hilfe der DSV-Umweltreihe "*Skisport und Umwelt*" mit dem Ziel diskutiert, eine persönliche ökologische Handlungskompetenz zu entwickeln.
- Dem gegenwärtigen Trend jugendlicher Bewegungskultur folgend, werden **unterschiedliche Spiel- und Aktivitätsformen des Gleitens** vorgestellt und im Eigenversuch getestet.

## Kursangebote:

- In den **Qualifikationskursen** können die fachlichen Voraussetzungen mit dem Ziel der **Befähigung zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen** erworben werden.
- Die **Vertiefungskurse** vermitteln schwerpunktmäßig vielfältige und neue Formen des Gleitens auf unterschiedlichem Skigerät.
- Das **Erlernen des Ski- bzw. Snowboardfahrens** wird in gesonderten **Anfängerkursen** angeboten.

## Adressatenkreis:

Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, bevorzugt aus den Regierungsbezirk Detmold.

**Gesamtzahl:** max. 50 Teilnehmer/-innen

## Voraussetzungen für die Teilnahme:

### Körperliche Fitness und Belastbarkeit

- **alpines Skifahren** (Qualifikationskurs)  
Beherrschen der Grundfertigkeiten des alpinen Skifahrens:
  - parallel offene Skiführung auf roten Abfahrten bei mittelschwerem Gelände;
  - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des 'Gleitens und Fahrens' mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
- **alpines Skifahren** (Vertiefungskurs)  
Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs (Kopie zusammen mit der Anmeldung einreichen)
- **Ski und Snowboarden** (Anfängerkurs)
  - keine Snowboard-Vorkenntnisse, aber körperliche Fitness und Belastbarkeit
  - Bereitschaft spezifische Grundfertigkeiten des Skifahrens oder Snowboardfahrens zu erlernen, zu reflektieren und theoriegestützte Vermittlungsformen zu erarbeiten
- **Snowboarden** (Qualifikations- bzw. Vertiefungskurs)  
Beherrschen der Grundfertigkeiten des Snowboardfahrens:
  - Rhythmus, Tempokontrolle, Reagieren auf Störfaktoren auf roten Abfahrten bei mittelschwerem Gelände;
  - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des 'Gleitens und Fahrens' mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
  - *Es wird nur mit All-mountain-boards und Softboots geschult.*

## Zielort/Zielgebiet:

**Hochzillertal/Hochfügen/Zillertal**, Österreich (600 –2300m), 90 Pistenkilometer

## Unterkunft/Leistungen:

Hotel Almhof Lackner (\*\*\*) , DZ/HP, Fitness/ Sauna, Hallenbad ([www.almhof-lackner.at](http://www.almhof-lackner.at))  
Das Hotel liegt im Ortszentrum von Ried, Skibustransfer zur Talstation des weitläufigen Skigebiets.  
7 Tage Halbpension beginnend mit einem Willkommensfrühstück am Anreisetag,  
6,5-Tage Hochzillertal/Hochfügen, Hin- und Rückfahrt in modernen Fernreisebussen,  
Ausbildung in Kursgruppen incl. Handreichung.  
Manual als Download auf der Homepage der Bezirksregierung Detmold.

## Zeit/Dauer:

Freitag, 07.04.2017 (Hinfahrt abends) bis Samstag, 15.04.2017 (Rückkehr abends) (1. Osterferienwoche NRW)

 **Kosten:** 760,- € / Person / DZ, DSLV-Mitglieder erhalten einen Rabatt

## Leitung/Mitarbeit:

Andreas Lange und Skilehrteam der Bezirksregierung Detmold.

### **Anmeldeverfahren:**

Anmeldung **bis spätestens zum 22.01.2017** unter Verwendung des Anmelde-Formblatts an die für den Dienstort **zuständige** Bezirksregierung Detmold (Dezernat 48.05 - Sport).

Nach Ende der o. g. Anmeldefrist erfolgen schriftliche Bestätigung und Information über den weiteren Ablauf.

**Nach Zahlungseingang wird die Teilnahme verbindlich. Im Falle von Stornierung hat der Veranstalter Anspruch auf Stornokosten-entschädigung, die im Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen berechnet wird. Es wird deshalb empfohlen, eine private Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.**

### **Wichtige Hinweise:**

Der Deutsche Sportlehrerverband bietet diese Veranstaltung zusammen mit den Bezirksregierung Detmold für Lehrerinnen und Lehrer bevorzugt im Regierungsbezirk Detmold an. Die Teilnahme von Lehrkräften aus anderen Landesteilen ist bei ausreichend verbleibendem Platzangebot möglich.

In den Vorjahren hat sich gezeigt, dass das Anmeldekontingent schnell ausgeschöpft ist. Deshalb wird empfohlen, sich baldmöglichst als Teilnehmer/-in anzumelden.

Bei Überschreiten der Gesamtanzahl der Plätze entscheidet u. a. die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung über die Teilnahme.

Eine teilweise Kostenerstattung bei Privatanreise kann nicht gewährt werden!

**Einzelzimmer können nur bei ausreichendem Bettenkontingent gegen Aufpreis evtl. angeboten werden. Ein Anspruch besteht nicht!**

Bei minimaler Lernprogression muss gegen Selbstzahlung evtl. die örtliche Skischule besucht werden. Eine Einzelbetreuung kann nicht gewährt werden!

### **Sonderurlaub und Dienstunfallschutz:**

Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen weiterer Träger ist grundsätzlich rechtzeitig **Sonderurlaub** über die Schulleitung bei der personalaktenführenden Dienststelle der jeweils zuständigen BezReg (Dez. 47) zu beantragen.

Dem Antrag kann stattgegeben werden, wenn die Teilnahme im *dienstlichen Interesse* liegt (vgl. Rd.Erl. d. MSW vom 19.07.1996, - BASS 20-23 Nr.3 -). Mit der Genehmigung ist der **Dienstunfallschutz** zugesagt; zudem können die Eigenkosten steuerlich oder ggfs über den schuleigenen Fortbildungsetat geltend gemacht werden.

Aus Sicherheitsgründen ist das Tragen von (Ski-)Helmen für diese Fortbildung verbindlich.

### **Rückfragen:**

an Frank Spannuth (Bezirksregierung Detmold, Dez. 48.05/Sport) Tel.: 05231/714805 oder Andreas Lange, Geschwister-Scholl-Realschule Gütersloh, Tel. 0521/296454

► **Anmelde-Formblätter: Folgeseiten**

**Bezirksregierung Detmold**  
 Dezernat 48.05 - Sport  
**Leopoldstraße 15**  
**32756 Detmold**

**Anmeldung**

**Deutscher Sportlehrerverband Landesverband NRW (DSLVB NRW)**  
 zusammen mit  
**Bezirksregierung Detmold**  
 (Dezernat 48.05 - Sport)

Fax: 05231 - 71824851

**Fortbildungsveranstaltung "Skifahren mit Schülerinnen und Schülern ..."**  
**07.04.2017 – 15.04.2017 (erste Woche Osterferien)**

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für die o. g. Fortbildungsveranstaltung an:

<p>_____, _____          Name, Vorname</p> <p>_____          Tel. (p.)</p> <p>_____          Tel. (mobil)</p> <p>_____          E-Mail (p)</p>	<p>_____          Schule (Dienstanschrift)</p> <p>_____          (Str.)</p> <p>_____          (PLZ)      _____          (Ort)</p> <p>_____          Tel.      _____          Fax</p> <p>_____          E-Mail (d)</p>
--	---

Ich wähle einen der folgenden (Praxis-)Schwerpunkte durch ankreuzen (x):

Anfänger	Qualifikant	Vertiefung	
		*)	<b>Skilauf alpin</b>
**)		*)	<b>Snowboard</b>

\*\*\*) findet nur statt bei einer Mindestanzahl

\*) Für die Anmeldung in dem jeweiligen Vertiefen-Kurs (Snowboard bzw. Skilauf alpin) bitte den letztgültigen Nachweis in Kopie beifügen.

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_  
 (Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
 (Unterschrift)

## **Aus- und Fortbildungsangebot des Schwimmverbandes NRW**

Lehrkräfte und Referendare haben die Möglichkeit, die Aus- und Fortbildungsangebote des SV NRW für die persönliche und berufliche Qualifizierung zu nutzen.

### **Lehrgangsübersicht 2017**

Die aktuellen Aus- und Fortbildungen mit den entsprechenden Ausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter:

[http://www.swimpool.de/no\\_cache/lehrgaenge/lehrgangssuche.html](http://www.swimpool.de/no_cache/lehrgaenge/lehrgangssuche.html)

Dort finden Sie auch alle weiteren Informationen rund um unser Lehrgangsangebot (Anmeldeformular, Rahmenbedingungen, Qualifizierungssystem des SV NRW, ...).

### **Erste Teilnahmegebühr / zweite Teilnahmegebühr**

Die Teilnahmegebühr ist unter der jeweiligen Lehrgangsbeschreibung angegeben. Darin sind in der Regel – falls in der Ausschreibung nicht anders angegeben - die Kosten für Unterkunft und Verpflegung enthalten. Bei vielen Lehrgängen ist eine zweite Lehrgangsgebühr ausgewiesen. Diese Gebühren sind kostendeckend kalkuliert und werden dem Personenkreis berechnet, der keine Empfehlung eines dem Schwimmverband Nordrhein-Westfalen angeschlossenen Vereins nachweisen kann. Die niedrigeren Teilnahmegebühren sind vom Schwimmverband NRW bezuschusst und daher ausschließlich für Vereinsmitglieder.

Um die Schwimmausbildung in den Schulen in NRW zu unterstützen, gilt die niedrigere Lehrgangsgebühr auch für Lehrkräfte und Referendare, die ihren Schuldienst durch eine Empfehlung auf dem Formblatt Anmelden leicht gemacht durch einen Schulstempel bestätigen können.

### **Kontakt**

Schwimmverband NRW

Tel.: 0203 / 7381 – 635

Fax.: 0203 / 7381 – 631

Mail: [info@swimpool.de](mailto:info@swimpool.de)

Internet: [www.swimpool.de](http://www.swimpool.de)

**DEUTSCHER  
SPORTLEHRERVERBAND  
(DSLIV) E.V.**



**LANDESVERBAND  
NORDRHEIN-WESTFALEN**

-----  
Geschäftsstelle: Walburga Malina, Johansenaue 3, 47809 Krefeld, 02151-544005, dslv-nrw@gmx.de

Datum	Ort	Fortbildung
28./29.01.2017	Duisburg-Wedau	<b>Referendars- und Sportlehrertagung</b> - Stressbewältigung und Work-Life-Balance - Juristische Grundlagen für Sportlehrer - Kompetenzorientierung im Sportunterricht
02.-08.01.2017	Medraz/Stubaital	<b>Schneesport mit Schulklassen - Aus- und Fortbildung Ski Alpin, Snowboard, Telemark</b>
25./26.03.2017	Duisburg-Wedau	<b>Frühjahrstagung: „Crossfit - Moderne Fitnesstrends gleich mit in den Unterricht nehmen</b>
08.-19.04.2017	Rasen/Südtirol	<b>Ski-Freizeit (Ski-, und Snowboardkurs) im Skigebiet Kronplatz u.a.</b>
13./14.05.2017	Duisburg-Wedau	<b>Bewegt lernen – Wahrnehmung und Gehirn durch Bewegung verbessern mit Hilfe von Vital Kinetics</b>
05.-07.05.2017 oder 22.-24.09.2017	Bochum	<b>Qualifizierung zum „Lehrtrainer Trekking &amp; Bergsport“ – Teil 1: Basisstufe</b>
22./23.04.17 oder 24./25.06.17 oder 14./15.10.17	Bochum	<b>Qualifizierung Lehrtrainer; Klettern an künstlichen Kletteranlagen</b>
21.-27.05.2017 oder 22.-28.08.2017	Hohe Tauern	<b>Qualifizierung zum "Lehrtrainer Trekking &amp; Bergsport" - Teil 2: Ausbildungs- und Prüfungswoche</b>
21.-28.04.2017	Medraz/Stubaital	<b>Schneesport mit Schulklassen - Aus- und Fortbildung Ski Alpin, Snowboard, Telemark</b>
18./19.11.2017	Duisburg-Wedau	<b>"Körper und Geist im Einklang? - mit Pilates Kraft und Körperwahrnehmung entwickeln"</b>

#### Möchten Sie zu den genannten Veranstaltungen

- ✓ die ausführlichen, aktualisierten Ausschreibungstexte einsehen,
- ✓ über die noch freien Teilnehmerplätze informiert werden,
- ✓ Hinweise zum Anmeldeverfahren oder
- ✓ Informationen zu zusätzlichen Veranstaltungen erhalten,
- dann rufen Sie folgende Internet-Adresse auf: [www.dslv-nrw.de](http://www.dslv-nrw.de)

Weitere Veranstaltungen sind noch in der Planung

Außerdem werden alle Veranstaltungen zu gegebener Zeit noch einmal in der **DSLIV  
Verbands- und Fachzeitschrift "sportunterricht"** veröffentlicht.



Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu lokalen Fort- und Weiterbildungsangeboten im Schulsport. Die Angebote der Kreise können von allen Lehrkräften aus dem Bereich der Bezirksregierung Detmold genutzt werden.

**Wichtig: Anfragen und Anmeldungen zu sämtlichen lokalen Fortbildungsangeboten Sport sind direkt an die Schulämter für die Kreise bzw. für die kreisfreie Stadt Bielefeld zu richten.**

### Verzeichnis der Schulämter für die Kreise bzw. kreisfreie Stadt

#### Ausschüsse für den Schulsport

##### Vorsitzende/r

##### Stadt Bielefeld

Frau Karin Tscherniak  
Schulamt f. d. Stadt Bielefeld  
Postfach 100 111  
33501 Bielefeld  
Tel.: 0571/807 2121  
Fax: 0571/807 31190  
[k.tscherniak@minden-luebbecke.de](mailto:k.tscherniak@minden-luebbecke.de)  
[www.minden-luebbecke.de](http://www.minden-luebbecke.de)

##### Kreis Gütersloh

Frau Christel Dahlhoff-Hilbert  
Schulamt f. d. Kreis Gütersloh  
Herzebrocker Str. 140  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241/85 1429  
Fax: 05241/853 1429  
[christel.dahlhoff-hilbert@gt-net.de](mailto:christel.dahlhoff-hilbert@gt-net.de)  
[www.kreis-guetersloh.de](http://www.kreis-guetersloh.de)

##### Kreis Herford

Frau Ursula Niemeier  
Schulamt f. d. Kreis Herford  
Amtshausstr. 3  
32051 Herford  
Tel.: 05221/13 14 68  
Fax: 05221/13 17 1469  
[u.niemeier@kreis-herford.de](mailto:u.niemeier@kreis-herford.de)  
[www.kreis-herford.de](http://www.kreis-herford.de)

##### Geschäftsführendes Mitglied

##### Stadt Bielefeld

Herr Klaus Becker  
Sportamt  
Paulusstr. 1  
33602 Bielefeld  
Tel.: 0521/51 62 71  
Fax: 0521/51 29 09  
[klaus.becker@bielefeld.de](mailto:klaus.becker@bielefeld.de)

##### Kreis Gütersloh

Frau Christiane Offel  
Schulamt f. d. Kreis Gütersloh  
Herzebrocker Str. 140  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241/85 1443  
Fax: 05241/853 1443  
[christiane.offel@gt-net.de](mailto:christiane.offel@gt-net.de)

##### Kreis Herford

Herr Karl-Ludwig Mayer  
Amt für Familie und Sport  
Amtshausstraße 3  
32051 Herford  
Tel.: 05221/13 14 03  
Fax: 05221/13 19 02  
[kl.mayer@kreis-herford.de](mailto:kl.mayer@kreis-herford.de)

**Ausschüsse für den Schulsport**  
**Vorsitzende/r**

**Kreis Höxter**

Herr Hartmut Bondzio  
Schulamnt f. d. Kreis Höxter  
Moltkestraße 12  
37671 Höxter  
Tel.: 05271/965 3240  
Fax: 05271/965 3299  
[h.bondzio@kreis-hoexter.de](mailto:h.bondzio@kreis-hoexter.de)  
[www.schulamnt-hx.de](http://www.schulamnt-hx.de)

**Kreis Lippe**

Frau Ute Habigsberg-Bicker  
Schulamnt f. d. Kreis Lippe  
Felix-Fechenbach-Str. 5  
32756 Detmold  
Tel.: 05231/62 720  
Fax: 05231/62 7881  
[u.bicker@lippe.de](mailto:u.bicker@lippe.de)  
[www.lippe.de](http://www.lippe.de)

**Kreis Minden-Lübbecke**

Frau Karin Tscherniak  
Schulamnt f. d. Kreis Minden-Lübbecke  
Portastr. 13  
32423 Minden  
Tel.: 0571/807 2121  
Fax: 0571/807 31190  
[k.tscherniak@minden-luebbecke.de](mailto:k.tscherniak@minden-luebbecke.de)  
[www.minden-luebbecke.de](http://www.minden-luebbecke.de)

**Kreis Paderborn**

Herr Hartmut Bondzio  
Schulamnt f. d. Kreis Paderborn  
Bahnhofstr. 25  
33102 Paderborn  
Tel.: 05271/965 3240  
Fax: 05271/965 3299  
[h.bondzio@kreis-hoexter.de](mailto:h.bondzio@kreis-hoexter.de)  
[www.schulamnt-hx.de](http://www.schulamnt-hx.de)

**Geschäftsführendes Mitglied**

**Kreis Höxter**

Frau Annette Reineke  
Schulamnt f. d. Kreis Höxter  
Moltkestraße 12  
37671 Höxter  
Tel.: 05271/965 3208  
Fax: 05271/965 3299  
[a.reineke@kreis-hoexter.de](mailto:a.reineke@kreis-hoexter.de)

**Kreis Lippe**

Herr Jobst Kuhlmann  
Schulamnt f. d. Kreis Lippe  
Felix-Fechenbach-Str. 5  
32756 Detmold  
Tel.: 05231/62 466  
Fax: 05231/62 7881  
[jobst.kuhlmann@lippe.de](mailto:jobst.kuhlmann@lippe.de)

**Kreis Minden-Lübbecke**

Herr Friedrich-Wilhelm Gast  
Schulamnt f. d. Kreis Minden-Lübbecke  
Portastr. 13  
32423 Minden  
Tel.: 0571/807 2304  
Fax: 0571/807 33040  
[f.gast@minden-luebbecke.de](mailto:f.gast@minden-luebbecke.de)

**Kreis Paderborn**

Herr Hans Driller  
Schulamnt f. d. Kreis Paderborn  
Bahnhofstr. 25  
33102 Paderborn  
Tel.: 05251/308 572  
Fax: 05251/308 89 572  
[drillerh@kreis-paderborn.de](mailto:drillerh@kreis-paderborn.de)

## **F Fort- und Weiterbildungsangebote weiterer Träger**

Lehrkräfte können außerhalb der staatlichen Fortbildung auch an Veranstaltungen weiterer Träger (öffentliche Träger, Verbände, Kreise, usw.) teilnehmen.

Alle Fragen zur Anmeldung und zum Inhalt richten Sie dann bitte direkt an den jeweiligen Träger.

Zur Teilnahme an derartigen Fortbildungen können Lehrerinnen und Lehrer auf Antrag **Sonderurlaub** erhalten. Die Schulleitungen können diesen Sonderurlaub im Umfang von bis zu 5 Tagen gewähren. Ist der Umfang größer, entscheidet die Bezirksregierung über den Antrag.

Bei der Genehmigung durch die Schulleitungen werden folgende Kriterien herangezogen:

- Zweck, Absicht und Ziel des Veranstaltungsangebotes
- Relevanz der Inhalte für Schule und Unterricht - orientiert an den Aufgaben und Funktionen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Übereinstimmung mit Richtlinien und Lehrplänen für den Unterricht und mit Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- Erweiterung der Handlungskompetenz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch erziehungswissenschaftliche, fachwissenschaftliche, fachdidaktische und unterrichtspraktische oder funktionsbezogene Qualifizierung
- Zeitliche und organisatorische Strukturierung des Fortbildungsangebotes im Zusammenhang mit schul- und unterrichtsorganisatorischer Verträglichkeit

**Die Kosten für Veranstaltungen weiterer Träger gehen zu Lasten des Fortbildungsbudgets der Schulen.**

Grundlagen und weitere Informationen:

- [www.schulsport-nrw.de/fortbildung/rechtsgrundlagen](http://www.schulsport-nrw.de/fortbildung/rechtsgrundlagen)

## G Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

### Sichere Schule - Ihr Wissensportal rund um das Thema Sicherheit und Gesundheitsförderung

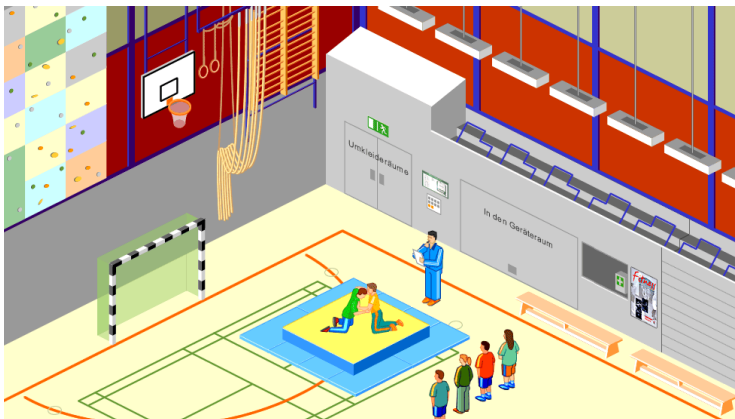
Der Internetauftritt der Unfallkasse NRW stellt in anschaulicher Weise die aktuellen sicherheitstechnischen Standards von Unterrichtsräumen für das Fach Sport dar und informiert über Aspekte sicherheitsgerechter Unterrichtsorganisation.

Die Inhalte des Erlasses „Sicherheitsförderung im Schulsport“ sind in der „Sicheren Schule“ virtuell übersichtlich in der Sport- und Schwimmhalle eingearbeitet. Es finden sich außerdem Informationen und Hilfen für die Praxis, beispielsweise zur alternativen Nutzung von Sportgeräten, zur Umsetzung des Inhaltsbereiches „Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport“ und zum Fitnesszustand von Schülern in Grundschulen.

Die Sichere Schule wird als Lern- und Bewegungsraum mit zahlreichen Informationen zur Gestaltung von Bewegungs-, Spiel- und Sportflächen dargestellt. Hilfen für die sachkundige Bewertung von Spielplätzen und Kletteranlagen auf dem Schulgelände oder für den Einsatz alternativer Sitzgelegenheiten im Unterricht finden sich unter den vielfältigen Startansichten.

Die einfache Navigation ermöglicht problemlos, die virtuellen Gebäude und Außenspielflächen zu begehen. Fotos und Illustrationen bringen dem Anwender die einzelnen Elemente näher und eine sinnvolle Verlinkung zum Schulsportportal des Landes NRW ist aktiviert.

Zur Sicheren Schule gelangen Sie über die Startseite der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen über [www.unfallkasse-nrw.de](http://www.unfallkasse-nrw.de) und [www.sichere-schule.de](http://www.sichere-schule.de)



## H Organisatorisches

### Meldeverfahren / Allgemeines

Für die Anmeldung zu einer regionalen Fortbildungsmaßnahme bitte nur das Formular

#### **"Anmeldung zu Sport-Fortbildungslehrgängen"**

verwenden. Das Formular finden Sie als Kopiervorlage im Anhang.

Bitte die Anmeldung, falls nicht anders in der Ausschreibung vermerkt, direkt an:  
Bezirksregierung Detmold, Dezernat 48.5, 32754 Detmold (Fax: 05231 / 71 82 4851).



**Bitte den Vordruck vollständig ausfüllen!**  
**Unvollständige Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!**  
**Bitte nicht zum Schulamt schicken!**

Maßgeblich für den Meldeschluss ist der Eingangsstempel der Bezirksregierung Detmold.

Sofern zu Lehrgängen mehr Meldungen eingehen als Teilnehmerplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Kriterien, die mit den Personalräten der betreffenden Schulformen abgestimmt worden sind.

Bei Mehrfachmeldungen einer Schule ist die Angabe einer Reihenfolge, in der die Lehrkräfte berücksichtigt werden sollen, unbedingt erforderlich.

**Mit Ihrer Anmeldung sind Sie nicht automatisch für den Lehrgang zugelassen. Sie erhalten in jedem Fall eine Einladung bzw. Absage.**

Aufgrund kurzfristiger Absagen von Teilnehmer/innen fallen für die Bezirksregierung Detmold unnötige Stornogebühren bei den Schulungsstätten an. **Diese Stornogebühren müssen bei unentschuldigtem Fehlen zu 100 % von den Lehrkräften getragen werden!** Bitte ggfls. ärztliches Attest oder entsprechende Begründung durch die Schulleitung vorlegen.

Lehrkräfte an öffentlichen Schulen werden im Rahmen der dienstlichen Tätigkeit zu den Lehrgängen abgeordnet; Lehrkräfte im Ersatzschuldienst müssen eine Dienstreisegenehmigung bei dem für Sie zuständigen Schulträger einholen.

Ich weise besonders darauf hin, dass für regionale und lokale Veranstaltungen kein Antrag auf Sonderurlaub erforderlich ist, da die Teilnahme an diesen Veranstaltungen eine dienstliche Tätigkeit ist.

Anfragen und Anmeldungen zu lokalen Veranstaltungen (D3) sind direkt an die Schulämter für die Kreise zu richten.

Lediglich für Veranstaltungen "Weiterer Träger" ist ggfls. ein Antrag auf Sonderurlaub erforderlich. Anfragen und Anmeldungen zu Veranstaltungen "Weiterer Träger" (D4) sind direkt an den jeweiligen Träger richten.

## I Lehrgangskosten

### Zertifikatskurse

Bei den Zertifikatskursen werden Kosten für eine evtl. Unterkunft und Verpflegung sowie Fahrtkosten (nach Landesfahrtkostengesetz) aus Landesmitteln finanziert.

Durch die Verpflichtung zu einer wirtschaftlichen und sparsamen Haushaltsführung werden die Angebote bedarfsgerecht über den Bezirk verteilt und Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region werden vorrangig berücksichtigt.

Ein Verzicht auf Unterkunft und Verpflegung (z.B. durch tägliche Rückfahrt nach Hause) bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch die Bezirksregierung, da in diesem Falle der Dienstunfallschutz nicht gegeben ist und ggfls. Regressansprüche entstehen.

Bei den weiteren **regionalen und lokalen Angeboten** werden Kosten für eine eventuelle Unterkunft und Verpflegung aus Landesmitteln finanziert, Fahrtkosten müssen ggf. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.

Die Kosten der **Angebote „Weiterer Träger“** müssen ggfls. vom Etat der Schulen oder anteilig von den Trägern getragen werden. Die Kostenübernahme ist vor der Lehrgangsanmeldung mit der eigenen Schule bzw. mit dem Träger zu klären.

Die Kosten für Ferienlehrgänge (z.B. Schnee-, Kanu- oder Tennislehrgänge) sind komplett von den Teilnehmern zu tragen.

### **Fahrtkosten**

Fahrtkosten für die entsendeten Lehrkräfte werden für Zertifikatskurse nach Landesreisekostengesetz gewährt.

Die Fahrtkosten werden auf Antrag nach dem preisgünstigsten Tarif öffentlicher Verkehrsmittel der zweiten Klasse erstattet, wenn der Dienst- oder Wohnort nicht mit dem Tagungsort identisch ist.

Die Fahrtkostenvergütung ist innerhalb einer **Ausschlussfrist von sechs Monaten** schriftlich zu beantragen. Die Frist beginnt mit dem Tage nach Beendigung der Dienstreise.

**Aus Kostengründen wird nachdrücklich um die Bildung von Fahrgemeinschaften gebeten.**

# Anmeldung zu Sport-Fortbildungslehrgängen

Direkt an: Bezirksregierung Detmold, Dezernat 48.5 - Sport  
Fax: 05231-71-82-4851

Name, Vorname, Anschrift

Eingang/Stempel

.....  
.....  
.....  
Telefon: .....  
E-mail: .....

Staatsexamen im Fach Sport  
Diplom-Sportlehrer/in  
keine Ausbildung im Fach Sport

Adresse der Schule / Schulstempel

Telefon: .....  
E-mail: .....

Erteile z. Zt. .... Std. Sportunterricht in P  
Erteile z. Zt. .... Std. Sportunterricht in S I  
Erteile z. Zt. .... Std. Sportunterricht in S II  
unbefristetes Arbeitsverhältnis  
befristetes Arbeitsverhältnis  
Pool-Lehrkraft  
LAA / Referendar/in

Die Fortbildungsangebote richten sich ausschließlich an Lehrkräfte mit einem Dauerbeschäftigungsverhältnis!!

Nummer und Thema des Lehrgangs

Datum

Lehrgangsort

Meldeschluss

Anmerkungen des/der Antragstellers/in: .....  
.....  
.....

Ich habe im letzten Jahr Absagen zu folgenden Lehrgängen erhalten: .....

Ich habe mich außerdem für den Lehrgang Nr. .... angemeldet.

Um die Bildung von Fahrgemeinschaften zu erleichtern, bin ich einverstanden, dass Privatanschrift und Tel.-Nr. auf der Teilnehmerliste erscheinen.

- ja  
 nein

\_\_\_\_\_  
(Datum und Unterschrift)

## Stellungnahme der Schulleitung

- Keine Bedenken. Durch die Abordnung fällt kein Unterricht aus. Vertretungsunterricht wird sichergestellt.  
 Es bestehen folgende Einwände:

.....  
.....  
.....

Bei Mehrfachmeldungen einer Schule Rangplatz gem. Beschluss der Fachkonferenz bzw. Entscheidung der Schulleitung als Ziffer eintragen.

Der Lehrerrat ist gem. § 59 Abs. 6 SchG bei der Auswahl beteiligt worden.

Für den Fall der Zulassung zu der Fortbildung ist die Dienstreisegenehmigung erteilt.

\_\_\_\_\_  
(Datum und Unterschrift)